

7 065553

NEW FOLDER BEGINS

7 065554

19 Aug - 30 Dec 1944

H.Gr.Nord, 66134
Box 31

Combat Experience-Activities Reports (Chefsachen).
Handwritten, typed, mimeographed. 113 pages.

Documents compiled by the Operation Branch (Ablg.Ia) of Army Group North (mostly teletyped messages) dealing with reports on enemy and own activities during the operations in Finland (until armistice) and later on in the Memel-Kurland theatre, also giving detailed information on combat formations and exact valuation of fighting qualities of each unit assigned to Army Group North, based on combat experience and command.

I-311, Roll 33, 1st frame 7065554



Post Nr. _____
Lith. Nr. _____

Oberkdr. Fleerisgr

Bitte Anweisung nach der Maßnahme
Lieberer in die Stuben gerh. beschließen, rot. versieg. Marken, Anstreichern
Bitte Sonder für Selbstverordn.

Chefsache

2. 11 31. 12. 1944

1944

III

56134

72

www.maparchive.ru

7 065556

1944 III.

Lfd.Nr.	Id - Nr.	Tag	Verfügung	Inhalt
1	177/44g.k.d.	19.8.	H. Sr. Nord	Meldung von Jüdischen Märkten. (Lalk. d. d. g.)
2	→	24.8.	H. Sr. Nord	Beurteilung der Lage von Jüdischen
3	175/44g.k.d.	27.8.	Dch. Ing. Finland	Anweisung Lage von Finnland
4	176/44g.k.d.	27.8.	OKH op. M.	Karte Lage von vom 26.8.44.
5	31/44g.k.d.	11.2.	OKH. Nebelb.	Mot. Vorbereitungen für Geschießfeld
6	26/44g.k.d.	9.6.	OKH. Nebelb.	Mot. Vorbereitungen für Geschießfeld
7	178/44g.k.d.	30.8.	OKH. Nebelb.	Mot. Vorbereitungen für Geschießfeld
8	179/44g.k.d.	8.9.	Mil. AA. Helmke	Verhalten Finnlands
9	180/44g.k.d.	2.9.	Mil. AA. Helmke	Verhalten Finnlands
10	181/44g.k.d.	2.9.	Mil. AA. Helmke	Verhalten Finnlands
11	182/44g.k.d.	3.9.	OKH op. M.	Veränderung Kampfführung in Ostsee
12	183/44g.k.d.	3.9.	Mil. AA. Helmke	Verhalten Finnlands
13	185/44g.k.d.	4.9.	Adm. post. Ostsee	Verdacht. Hordland
14	186/44g.k.d.	6.9.	Mil. AA. Helmke	Verhalten der Finnen
15	187/44g.k.d.	9.9.	O. B. H. Sr. Nord	Meldung Veränd. Richtung Ostsee
16	188/44g.k.d.	10.9.	H. Sr. Nord	Entscheidung Planspiel Königsberg.
17	197/44g.k.d.	12.9.	See-Kriegsführung	Touren 02/ (Befehl & Durchführung)
18	193/44g.k.d.	12.9.	Adm. post. Ostsee	Antrag Briten für Hullland
19	195/44g.k.d.	13.9.	OKH op. M.	Veränderung für die weitere Kampfführung
20	198/44g.k.d.	13.9.	OKH op. M.	Karte Lage Italien
20	199/44g.k.d.	13.9.	OKH op. M.	Karte Lage Frankreich
20	207/44g.k.d.	13.9.	OKH op. M.	Karte Lage West
20	202/44g.k.d.	13.9.	OKH op. M.	Karte Lage Ost
21	209/44g.k.d.	14.9.	OKH op. M.	Ingenieurwesen Vernehmen Mitte
18a	3918/44g.k.d.	12.9.	H. Sr. Nord	Antrag auf Anlag. Briten in Ostsee
22	210/44g.k.d.	15.9.	P.A.O.K. 3	Veränderung d. Kampfführung
23	213/44g.k.d.	18.9.	OKH op. M.	Bitte See-Kriegsführung. Transportwesen f. Heeres.
24	4000/44g.k.d.	18.9.	Gen. Ob. Schöner	Schreiben Jüdischen Beurteilung der Lage
25	216/44g.k.d.	20.9.	OKH op. M.	Unterstellung P.A.O.K. 3
26	217/44g.k.d.	20.9.	OKH op. M.	Befehl weitere Kampfführung H. Sr. Mitte
27	218/44g.k.d.	21.9.	H. Sr. Nord	Befehl Kampfführung 3. Pz. Armee
28	220/44g.k.d.	27.9.	P.A.O.K. 3	Bräunung Kampfführung der Divisionen

7 065557

Lfd.Nr.	Pa - Nr.	Tag	Verfügung	Inhalt
29	221/44 g. dl.	29.9.	AOK 16	Museum Kaufvertrag des Divinien
30	222/44 g. dl.	30.9.	Anna M. Hassel	Museum Kaufvertrag des Divinien
31	224/44 g. dl.	30.9.	O.K.H. op. 102.	Werbung für weitere Kampfführung
32	225/44 g. dl.	1.10.	A.O.K. 18	Museum Kaufvertrag des Divinien
32A	225/44 g. dl.	1.10.	AOK 18	Museum Kaufvertrag des Divinien
33	231/44 g. dl.	3.10.	Pz. AOK 3	Beurteilung der Lage vom 2.10.44
34	232/44 g. dl.	3.10.	H. Sr. Wood	Museum Kaufvertrag des Divinien
35	234/44 g. dl.	4.10.	O.K.H. op. 101. I/Fad.	Befehle für weitere Vorkämpfungen
36	235/44 g. dl.	4.10.	Seckelplanung	Eintritt z. Kampfführung
37	238/44 g. dl.	7.10.	O.K.H. H. N. W.	Vorsicht bei Ferngepäck
38	240/44 g. dl.	10.10.	O.K.H. op. 102.	Unterstellung und Kampfführung Pz. AOK 3
39	241/44 g. dl.	11.10.	O.K.H. op. 101.	Karte Lage Ost vom 10.10.44
40	242/44 g. dl.	11.10.	O.K.H. op. 101.	Karte Lage West vom 10.10.44
41	—	12.10.	Dr. Hans Lehmann	Brief an Indianer (Kampfbewertung)
42	243/44 g. dl.	13.10.	O.K.H. op. 101.	Ausatz Sanften Hildegard Manual
43	—	13.10.	Dr. Hans Lehmann	Brief an Indianer (Kampfbewertung)
44	244/44 g. dl.	16.10.	O.K.H. op. 101.	Werbung für die weitere Kampfführung
45	245/44 g. dl.	19.10.	O.K.H. op. 101.	Karte Lage Ost vom 17.10.44
46	246/44 g. dl.	20.10.	O.K.H. op. 101.	Kampfführung, Abgabe von Divinien
47	247/44 g. dl.	21.10.	AOK 18	Kampfführung, Vorsicht beim Durchgang
48	248/44 g. dl.	23.10.	O.K.H. op. 101.	Rückwärtige Divinien Füllstandsbestimmung
49	248/44 g. dl.	23.10.	H. Sr. Nord	Rückwärtige Divinien Füllstandsbestimmung
50	249/44 g. dl.	23.10.	O.K.H. op. 101.	Zusammenfassung 61. J.D., Vorbereitung 4. Pz. 11.22
51	250/44 g. dl.	29.10.	O.K.H. op. 101.	Meldung, Viper, Abgabe von Divinien (AOK 16)
52	251/44 g. dl.	29.10.	O.K.H. op. 102.	Karte Lage Ost vom 28.10.44
53	252/44 g. dl.	29.10.	O.K.H. op. 102.	Karte Lage West vom 28.10.44
54	253/44 g. dl.	3.11.	H. Sr. Nord	Vorbereitung "Ehrenfried" 20.5.22 (12.2.44)
55	253/44 g. dl.	10.11.	O.K.H. op. 101.	Karte Lage Truppenland vom 6.11.44
56	254/44 g. dl.	11.11.	O.K.H. op. 101.	Karte Lage 20.11.44
57	257/44 g. dl.	15.11.	O.K.H. op. 101.	Kampf im Süden des Teils des
58	264/44 g. dl.	22.11.	O.K.H. op. 101.	Karte Lage Ost vom 20.11.44
59	265/44 g. dl.	22.11.	O.K.H. op. 101.	Karte Lage West vom 20.11.44

7

065558

Lfd.Nr.	Ia - Nr.	Tag	Verfügung	Inhalt
60	269/44gk. d.	4.12.	OKH op. Abt.	Karte Lage Südwest - Südost
61	270/44gk. d.	4.12.	OKH op. Abt.	Karte Lage Ost
62	271/44gk. d.	4.12.	OKH op. Abt.	Karte Lage West
63	272/44gk. d.	8.12.	OKH in 91. Z. g.	Befehle und Anordnungen des Kommandanten
64	273/44gk. d.	14.12.	Chef Gen. St. d. H.	Genl. i. S. v. Mellenstein Chef H. Sr. 9 ⁿ
65	274/44gk. d.	18.12.	OKH op. Abt.	Karte Lage West vom 15.12.44
66	275/44gk. d.	18.12.	OKH op. Abt.	Karte Lage Südost vom 15.12.44
67	276/44gk. d.	18.12.	OKH op. Abt.	Karte Lage Ost vom 16.12.44
68	277/44gk. d.	18.12.	OKH op. Abt.	Karte Lage Italien vom 16.12.44
69	278/44gk. d.	18.12.	OKH op. Abt.	Karte Lage Frankreich vom 16.12.44
70	279/44gk. d.	26.12.	H. Sr. Nord	Drei Vapü-Jungen Chef Gen. St. d. H.
71	280/44gk. d.	26.12.	Adm. betr. d. d. d.	Minienplanung Frühjahr
72	5720/44gk. d.	26.12.	H. Sr. Nord	Einverständnis Minienplanung Handleg 3
73	281/44gk. d.	29.12.	OKH op. Abt.	Karte Lage Skandinavien vom 11.12.44
74	282/44gk. d.	30.12.	AOK 16	Ordnung Kampfzeit der Divisionen
75	283/44gk. d.	31.12.	AOK 18	Rückgabe des Vfg. Chef Gen. St. d. H.
76	284/44gk. d.	31.12.	AOK 18	Ordnung Kampfzeit der Divisionen

Endlich 113 Blatt.

7 065559

Ia

Chefsache
nur durch Offizier

Fernschreiben 2 Ausfertigungen
Fernspruch 1 Ausfertigung
Funkspruch

H MIX

1415

(KR-~~Dat~~ SSD S A)

Geheime Kommandosache

Abgegangen bei Ia	Angenommen:	Befördert:
Datum: 19. 8. 1944	Datum: 19. 8. 19 44	Datum: 19. 8. 44
Zeit: 11 50	um: 11 50	um: 12 15
	von: <i>Obst. William</i>	an: HMIX/FF
	durch: <i>Lt. Naime</i>	durch: <i>Naime/Lt.</i>
		Rolle: <i>ANNA/FF 1159</i>

An Generaloberst Guderian, ~~XXXX~~ Wolfeschanze, für Führerlage.

Feindl. V. Pz.Korps in ungeführer Stärke von 50 Panzern Front X. A.K. durchbrochen und 9.30 Uhr Gegend südl. Kalu-See erreicht. Vorstößt weiter nach Westen Richtung Riga. Dabei längere Lkw.-Kolonnen mit Infanterie und Geschützen. Luftwaffeneinsatz wegen Wetterlage nicht möglich. Mache letzten Versuch, Feindvorgehen zu verzögern durch Zurücknahme 18. Armee und rechten Flügel Armeegr. Narwa in Linie Jaungalbene - Aahof - ostw. Walk - Wirz-See - Embach-Stellung beiderseits Dorpat, um weitere Kräfte freizumachen.

Heeresgruppe Nord
Ia Nr. 171/44 gk. Chefs.
gez. Schörner

++ GEZ. SCHOERNER - HEERESGRUPPE NORD ROEM. 1A
NR. 171 / 44 GKDOS. CHEFSACHE ERHALTEN FISCHER,
OBERFAEHNRICH, HMIX/FF 19.8.44 1215 UHR ++
QSL ERHALTEN, LT. KAEMPF, HMIX ++

Durchschrift nach Abgang an:
1. AUST. = Ia
2. " = Ia/Res.

-1-
Prüfer durch durchgegeben
durch Oberst v. G. zu Major Köstlin
Monat 1305

7 065560

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

2 Ausfertigungen
2. Ausfertigung

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Geheime Kommandosache

Cheffache
aus durch Offizier

19. 8. 1944

Generaloberst Guderian, ~~aus~~ Wolfeschanze, für Führerlage.

Feindl. V. Pz. Korps in ungefährer Stärke von 50 Panzern
Front X. A.K. durchbrochen und 9.30 Uhr Gegend südl.
Kalu-See erreicht. Vorstößt weiter nach Westen Richtung
Riga. Dabei längere Lkw.-Kolonnen mit Infanterie und
Geschützen. Luftwaffeneinsatz wegen Wetterlage nicht
möglich. Machte letzten Versuche Feindvorgehen zu verzögern
durch Zurücknahme 18. Armee und rechten Flügel Armeeabt.
Harva in Linie Jaungulbene - Ashof - ostw. Walk - Wirz-See
- Embach-Stellung beiderseits Dorpat, um weitere Kräfte
freizumachen.

Heeresgruppe Nord
In Nr. 171/44 g. Ch. Chef:
gen. Schörner

1. Ausf. - Ia
2. " - Ia/Res.

*Angew. am 19. 8. 1944
MSO W.*

*F. d. B.
v. Gersdorff
Oberst i. G.*

7 065561

Beurteilung der Lage an Sen. Oberh. Forderungen
(Kauf des O. B. vom 29. 8. 44, ohne Nummer)

Aufgaben am 16. F. 9. B. Chef. Sen. Habes
in Sondermappe O. B. (bei Mi'va. Offz.)

William, obh.

- 3657 -

2/1

7 065562 ::

OB hat vorgel. **Geheime Kommandosache!**
Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle HMIX		Nr. Chefsache nur durch Offizier		Befördert				
				an	Tag	Zeit	Durch	Rolle
						22.8.44 8:05		
Dermecher: GKDOS CHEFSACHE -- NUR DURCH OFFIZIER -- =								
Eingenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	Durch					
GWMIN	26.8.	1305	Lt. Freund					

Abgang		+ KR GWMIN 000145 26. 8. 44 1824 ==				Abfahrende Stelle	
Tag:							
Zeit:							
Dringlichkeits- Dezernat		MIT ANSCHRIFTENUEBERMITTLUNG ==				Fernleucht:	

AN OBERBEFEHLSHABER HEERESGRUPPE NORD

- GLTD AN 1. OKW/ WFST/ AMTSGRUPPE AUSLAND.
- 2. DEUTSCHEN GESANDTEN,
- HERRN MINISTER VON BLUECHER, HELSINKI.
- 3. OBERBEFEHLSHABER HEERESGRUPPE NORD.
- 4. OBERBEFEHLSHABER GEB. AOK 20. =

MARSCHALL KEHRTE HEUTE VON MEHRSTAEGIGEM AUFENTHALT IN HELSINKI ZURUECK. ZU GENERAL HEINRICHS SAGTE ER, MAN MUESSE 'EHRlich' ZUGEBEN, DASZ DIE LAGE SCHLECHT IST. HEINRICHS FUHR ZU MIR FORT: ES WAERE DRINGEND ERWUENSCHT, DASZ BALD EINE GUTE NACHRICHT KAEME. ALS ICH ERWIDERTE, ES SEI WOHL GLEICHGUELTIG, AUF WELCHEM KRIEGSSCHAUPLATZ, SAGTE ER SEHRLEBHAFT, AM WICHTIGSTEN IST UNS DER NORDEN DER OSTFRONT, DER VERLUST VON DOBRUT MACHE DEN FINNEN SORGE.

31

7 065563

" SIE KOENNEN SICHER SEIN, AEUSSERTE SICH HEINRICHS, DASZ
" FRIEDENSPARTEI IN FINNLAND IM SCHNELLEN WACHSEN IST."
" MEHR ZU SICH SELBST FUHR ER FORT: ES MUSZ JA NUN AUCH
" BALD ETWAS GESCHEHEN. DER MARSCHALL IST JA NUN SCHON
" SEIT DREI WOCHEN PRAESIDENT. S
" HIERAUS SCHLIESZE ICH, DASZ BISHER NOCH KEINE SCHRITTE
" ERGRIFFEN SIND, UM KONTAKT MIT RUSSEN ZU GEWINNEN .
" VIELLEICHT WARTET MARSCHALL AUF BESSERUNG DER
" GESAMTLAGE, EHE ER ENTSCHLUESSE FASZT. ==

" DER DEUTSCHE GENERAL BEIM OBERKDO DER FINN. WEHRMACHT.
" ROEM 1 A NR. 144/44 GKDOS CHEFSACHE.
" GEZ. ERFURTH, GENERAL DER INF.

" + DER DEUTSCHE GENERAL BEIM OBKDO DER FINN. WEHRMACHT.
" ROEM 1 A NR. 144/44 GKDOS. CHEFSACHE. GEZ. ERFURTH,
" GENERAL DER INF. AM 26. 8. 44 2355 ERHALTEN,
" LT. KAEMPF, HMIX +++++

" QUITTUNG FUER KR GWMIN 000145 ERHALTEN , WURM , OBLT.

7 065564 ::

176/44 g.k. Chef (Karte Lage 602 vom 26.8.44)
abgegeben an Iagn (Serain Klage)

erhalten:

W. W. J.

Vermittelt am 14.9.44 (s. "Vermittlungsverhandlungen")
William, Ober.

7 065565

31/44 g.K. Chaps. (Mob Verleumdungen für Jas Kingsfall)
und 76/44 g.K. Chaps. (Mob Verleumdungen für den Jas Kingsfall)

am 24. XI. 44 Vermittler (s. Vern. Verhandlung)

William, obet.

- 10.11 -

5) und 6)

7 065566 ::

178/44 g. K. Chap. (Mob. vorbereiten für
den Gaskriegsfall)
in Akte, Mob. Helendes für den
Gaskriegsfall unter Bef. Nr. 1 in Fernman.

William,
0602.

7 065567

Fernspruch - fernschreiben - funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
H.MIX		4138		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
				Geheime Kommandofache!				
				Cheffache				
				nur durch Offizier				
Decimetele: GKDOS -- TS SACHE -- NUR DURCH								
Rangnommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch					
GWHIN	1.9.	10 20	lt. Kaempfe					

Abgang	Rn: + KR GWHIN 002 1.9.44 10 30 =	1.9.44	Abfendele Stelle
Tag:		10 40	
Zeit:			
Delinglichkeits-Decimetele	AN OB. H. GR. NORD	179/447.88	Ja

AUSSENMINISTER TEILTE GESANDTEN GESTERN AM SPAETEN NACHMITTAG IM AUFTRAGE DES MARSCHALLS MIT, DASS EINE GEWISSE FUEHLUNGNAHME MIT DER SOWJETREGIERUNG UEBER SCHWEDEN VERSUCHT SEI. DER KONTAKT BESTEHE SEIT EINIGEN TAGEN. MEHR DUERFE ER IM AUGENBLICK NICHT SAGEN. ES STEHE DAHIN, WAS SICH DARAU ERGEBEN WUERDE. REICHSTAG FUER HEUTE EINBERUFEN. = " " "

MIL. ATT. HELSINKI
 TGB. NR. 98/100 GKDOS. CHEFS.
 " " "
 " " "
 + MIL. ATT. HELSINKI TGB. NR. 98/100 GKDOS. CHEFS.
 AM 1.9.44 1020 ERHALTEN, LT. KAEMPE, HMIX +
 + GSL GRV SCHAPER, LT. WHIN +

87

7 065568

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Tracht-Spalte auszufüllen

Tracht-Stelle Bestimmte Kommandobühne! HM		Nr. 1112		Befördert				
[Redacted]		[Redacted]		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
[Redacted]		[Redacted]				2.9.44	OB	1/1
[Redacted]		[Redacted]				112		

Decimeter: **SKDOS -- CHEFSACHE -- NUR DURCH OFFIZIER --**

an	Tag	Zeit	durch		
LUBE	1.9.	0100	Kt. Naemy	180/44	4. Bsp.

Rfsgang: **+ KR GWHIN 008** 1.9.44 2100=

Dringlichkeits-Dreieck: **AN OB. H. GR. - NORD=**

NACH INFORMATIONEN VON ZUVERLAESSIGEN GEWAHRSLAUTEN UND MEHRFACH ANGEZOGENER NEUTRALER QUELLE SCHEINEN RUSSEN ALS VORAUSSETZUNG FUER FINNISCH-RUSSISCHE WAFFENSTILLSTANDSVERHANDLUNGEN ABRUCH DER BEZIEHUNGEN ZU DEUTSCHLAND UND INTERNIERUNG DER LAPPLANDARMEE GEFORDERT ZU HABEN. -

OBERST SLOEDER, DER EINZELHEITEN UEBER DIE FINNISCH-RUSSISCHE FUEHLUNGNAHME NICHT ZU WISSEN BEHAUPTETE, HIELT ES JEDOCH FUER AUSGESCHLOSSEN, DASS MARSCHALL UND FINN. OFFIZIERKORPS EINEM EINSATZ DER FINNISCHEN WEHRMAECHT ZUR INTERNIERUNG DER LAPPLANDARMEE ZUSTIMMEN WUERDEN. -

FUER HEUTE VORGEGEHENE REICHSTAGSSITZUNG WURDE ABGESAGT, STATTDESSEN TAGT NUR DER AUSWAERTIGE AUSSCHUSS. VORGANG KANN DARAUF SCHLIESSEN LASSEN, DASS FUEHLUNGNAHME

14 - 91

7 065569

MIT SOWJETREGIERUNG NOCH NICHT ZU EINEM ERGEBNIS
GEFUEHRT HAT, DEUTSCHER GENERAL HAT KENNTNIS. =

MIL. ATT. HELSINKI

TGB. NR. 100/44 GKDOS CHEFS. ++

MIL. ATT. HELSINKI TGB.NR. 100/44 GKDOS CHEFS

AM 2. 9. 0100 ERHALTEN, LT.KAEMPF, HMIX++

+ QSL ERHALTEN LT. SUESZ LUBE+

7 065571

Geheime Kommandosache
Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch
Chefsache
nur durch Offizier

Durch die Nachr.-Stelle

Nachr.-Stelle	Titel	Bezeichnet				
HMIX 3.12.44 025	4197	an	Tag	Zeit	durch	Rolle
Detmether	182/44 K. B. F.	O. B. F. H. Nach F. H. 3.9.				3.9 025 H. F.
Angenommen oder aufgeschrieben						
von	Am	Tag	Zeit	durch		
				Cheffu		

Abgang + KR ANNA C 922/928 VOM 2.9.44 1700 (ANNA/FF 1071) = -
 Tag: FUER HMIX/FF AN H GR NORD -
 Zeit: FUER HRAX/FF AN H GR SUEUKRAINE -
 Belegliche Doc: --GEHEIME KOMMANDOSACHE--
 --CHEFSACHE NUR DURCH OFFIZIER--
 Fernspruch-Anschluss:

--WEISUNG FUER DIE WEITERE KAMPFFUEHRUNG IM OSTEN--

ROEM. 1) HEERESGRUPPE SUEUKRAINE: DER FUER H GR SUEUKRAINE UNTER OKH - GEN ST D H - OP ABT NR. 440517/44 G.K.CHEFS. VOM 29.8.44 GEGEBENE BEFEHL FUER DIE WEITERE KAMPFFUEHRUNG BEHAELT GUELTIGKEIT. UNABHAENGIG DAVON HAT H GR SUEUKRAINE IN ENGER VERBINDUNG MIT H GR NORDUKRAINE FUER DEN FALL, DASS A) DIE KRAEFTE FUER EIN HALTEN DER OSTKARPATHEN AUF DIE DAUER NICHT AUSREICHEN,
 B) EIN GEWINNEN DER SUEDKARPATHEN NICHT MEHR GELINGT, DIE RAEUMUNG DES SZEKLER ZIFFELS UND BILDUNG EINER ABWEHRFRONT IN ALLGEMEINER LINIE UNG./RUM. GRENZE OSTWAERTS KLAUSENBURG-MACKENSEN-PASZ (VERGL. F.S. OKH-GEN ST D H-OP ABT (1+) NR. 440524/44 G.K.CHEFS. VOM 1.9.44) UNVERZUEGLICH VORZUBEREITEN. ES KOMMT BEI DER DURCHFUEHRUNG DIESER

16

17

7 065572

RAEUMUNGSBEWEGUNG DARAUF AN, GROESZERE MENSCHEN- UND MATERIALVERLUSTE ZU VERMEIDEN. BEI DER PLANUNG DER KRAEFTEVERTEILUNG IN DER VORGESEHENEN NEUEN ABWEHRFRONT IST MIT DER MOEGlichkeit EINER NICHTZUFUEHRUNG DER 75. INF.DIV. ZU RECHNEN (VERGL. NACHFOLGENDE ZIFFER ROEM. 2).--

-- ROEM. 2) HEERESGRUPPE NORDUKRAINE: AUFGABE DER HEERESGRUPPE IM GROSZEN IST, IHRE JETZIGE FRONT ZU HALTEN. SUEDLICH DER WEICHSEL IST DEN SICH ABZEICHNENDEN DURCHBRUCHSABSICHTEN DES GEGNERS GEGEN DIE BESKIDEN-PAESSE UND RICHTUNG TARNOW DURCH ENTSPRECHENDE BEREITSTELLUNG DER VORHANDENEN RESERVEN, INSONDERHEIT DER PANZERVERBAENDE BEI 17. ARMEE, RECHNUNG ZU TRAGEN. 75. DIV. IST NACH BEENDETER ABLOESUNG ZUNAECHST ALS RESERVE DER HEERESGRUPPE AM BESKIDEN-PASZ UND WESTLICH BEREITZUSTELLEN. BEFEHL ZUM ABTRANSPORT ZUR H GR SUEDUKRAINE BLEIBT VORBEHALTEN. DAS HERAUSLOESEN DER 8. PZ.DIV. AUS DER FRONT UND IHRE VERLEGUNG IN DEN BEFOHLENDEN AUFFRISCHUNGSRaum IST UNVERZUEGLICH DURCHZUFUEHREN. DIE KAMPFFUEHRUNG BEI 4. PZ.ARMEE IST WEITERHIN DARAUF EINZUSTELLEN, DAS GESETZ DES HANDELNS AUCH IN ZUKUNFT IN DER HAND ZU BEHALTEN UND DEM FEIND DURCH WENDIGEN, IMMER WIEDER UEBERRASCHENDEN OFFENSIV-EINSATZ DER PZ.VERBAENDE KEINE GELEGENHEIT ZU BIETEN, AUS DEM BRUECKENKOPF BARANDW HERAUS MIT STARKEN KRAEFTEN PLANMAESZIG ZUM ANGRIFF ANZUTRETEN. DANEBEN IST DIE BESEITIGUNG DES BRUECKENKOPFES KASIMIERZ IN ENGER VERBINDUNG MIT H GR MITTE VORZUBEREITEN. ZWECCKS EINHEITLICHER FUEHRUNG DIESES ANGRIFFS WIRD VORUEBERGEHENDE TAKTISCHE UNTERSTELLUNG DES ROEM. 46. PZ.KORPS UNTER 4. PZ.ARMEE BEFOHLEN WERDEN.--

7 065573

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle annehmen

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
				an	Tag	Zeit	Durch	Rolle
Vermerke:								
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch					

Abgang	An:	Heeresgruppe Nord		Abgehende Stelle	
Tag:		Der Oberquartiermeister			
Zeit:		Eing. - 5. SEP 1944			
Dringlichkeits-Vermerk		Brief-Nr. 19/44 get. Vdn: C. G. S.			
		Abt.		WT.	Securpach- Anschluss:

--ROEM. 3) HEERESGRUPPE MITTE:

UNTER ZAEHEM FESTHALTEN IHRER DERZEITIGEN FRONT BLEIBT ES
 • BESONDERE AUFGABE DER H. GR MITTE, AM NORDFLUEGEL DER
 • 3. PZ. ARMEE, VOR ALLEM MIT DEN DORT BEFINDLICHEN
 • PANZERVERBAENDEN, DIE GEGENUEBERSTEHENDEN STARKEN
 FEINDKRAEFTE ZU BINDEN UND BEI JEDER SICH BIETENDEN
 GELEGENHEIT ZU SCHLAGEN. ES IST ANZUSTREBEN, IMMER WIEDER
 DIE VORHAND ZU GEWINNEN UND DIE BESTEHENDE LANDBRUECKE
 ZUR HEERESGRUPPE NORD ZU ERWEITERN. JEDE MOEGLICHKEIT,
 DIE ANGRIFFSKRAEFTE DER 3. PZ. ARMEE DURCH ZUFUEHRUNG
 WEITERER SCHNELLER VERBAENDE ODER VON HERESTRUPPEN
 (PANZER, ARTILLERIE) AUS DEN ANDEREN ARMEEBEREICHEN DER
 HEERESGRUPPE ZU VERSTAERKEN, IST AUSZUNUTZEN.
 DIE NOTWENDIGKEIT EINHEITLICHER FUEHRUNG SOWOHL DER IN
 DEN NAECHSTEN TAGEN ZU ERWARTENDEN ABWEHRSCHLACHT WESTLICH
 DER STRASSE SCHAULEN, MITAL ALS AUCH EINER ANSCHLIESSEND

7 065574

DENKBAREN UND STAENDIG WEITER ZU VERFOLGENDEN ANGRIFFSOPERATION
GLEICHZEITIG VON WESTEN UND OSTEN MIT DEM ZIEL DER VERNICHTUNG
ALLER NOERDLICH DER LINIE SCHAGARREN - BAUSKE STEHENDEN
FEINDKRAEFTE KANN SCHNELLE BILDUNG EINER ARMEEGRUPPE
GENERALOBERST RAUS, BESTEHEND AUS 3. PZ. ARMEE UND 16. ARMEE,
ERFORDERN. DIE HIERFUER NOTWENDIGEN VORBEREITUNGEN,
INSBESONDERE AUF NACHRICHTENTECHNISCHEM GEBIET, SIND OHNE
VERZUG ZU TREFFEN.-

-- ROEM. 4) HEERESGRUPPE NORD:
DIE JETZIGE FRONT DER HEERESGRUPPE IST SELBST IM FALLE EINER
KAPITULATION FINNLANDS ZU HALTEN. DIE NOTWENDIGSTEN
VERSTAERKUNGEN FUER DIE FORTFUEHRUNG WEITEREN ERFOLGREICHEN
ABWEHRKAMPFES SIND BEZW. WERDEN IN NAECHSTER ZEIT ZUGEFUEHRT.
DIE DER HEERESGRUPPE ZUR VERFUEGUNG STEHENDEN PANZERVERBAENDE
SIND SCHWERPUNKTMAESZIG ZUSAMMENGEFASZT, MINDESTENS ABER IN
SICH GESCHLOSSEN EINZUSETZEN. FUER DIE AUF GRUND DER HALTUNG
FINNLANDS NOTWENDIG WERDENDE VERSTAERKUNG DER BESATZUNGEN
AUF OESSEL UND DAGOE SOWIE FUER SONSTIGE IN BETRACHT KOMMENDE
MASZNAHMEN IM BEREICH DER OSTW. OSTSEE ERHAELT DIE
HEERESGRUPPE SONDERBEFEHL. ==

IM AUFTRAGE DES FUEHRERS GEZ. GUDERIAN, GEN. OBERST UND
CHEF DES GENERALSTABES DES HEERES - OKH / GEN ST D H /
OP ABT (ROEM 1 A) NR 440 530 / 44 GKDOS CHEFS. VOM 2.9.44

+ QSL IM AUFTRAGE DES FUEHRERS GEZ. GUDERIAN, GEN. OBERST
UND CHEF DES GENERALSTABES DES HEERES - OKH / GEN ST D H /
OP ABT (ROEM 1A), NR 440 530/44 GKDOS CHEFS, VOM 2. 9. 44
UM 0005 ERHALTEN. EGGERS' OBLT. +++

QUITTUNG RICHTIG ERHALTEN UM 0007 UHR, FISCHER,
OBERFAEHRICH HMIX/ FF ++

7 065575

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle ausfüllen

Nachr.-Stelle HMIX		Nr. 4192		Befördert				
				an	Tag	Zeit	durch	Rolle
						3.9.44		
Dermech:		nur durch Offizier		NUR DURCH OFFIZIER				
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch					
GWHIN	3.9.	0415	St. Naess	183/44 g. K. d. d. f.				

Abgang + **KR - BLITZ CHEFSACHE GWHIN 0015 2.9. 2330=** Abgangs-Ort

Tag: _____

Zeit: _____

Dringlichkeits-
Decech: **AN OB. W. GR. NORD =** *Mh*

Fernspruch-
Anschluss: _____

Jahres

AUSSENMINISTER VERLAS GESANDTEN HEUTE ABEND 2200 UHR
NACHSTEHENDE ERKLAERUNG:
" DER DRINGENDE WUNSCH DES FINNISCHEN VOLKES NACH
FRIEDEN UND DIE FINNLAND DROHENDE GEFAHR SEINE
FREIHEIT ZU VERLIEREN HABEN DIE REGIERUNG VERANLASZT
SCHRITTE ZU UNTERNEHMEN, UM WAFENSTILLSTAND UND
FRIEDNESVERHANDLUNGEN EINZULEITEN UND SIND DIE
BETREFFENDEN MASZNAHMEN VOM REICHSTAG GEBILLIGT
WORDEN. -
" DEUTSCHLANDS KAMPE FUEER SEINE KRIEGSZIELE HAT SICH
IN NORDOST- EUROPA DEM FREIHEITSKAMPE FINNLANDS
ANGEPASZT UND IM LAUFE DER LETZTEN DREI KRIEGSJAHRE
HAT UNS DEUTSCHLAND OFT IN AUFOPFERNDER WEISE
GESTUETZT UND GEHOLFEN.
" DA JEDOCH FINNLANDS LEBENSINTERESSEN
EINEN MOEGLICHSZT BALDIGEN FRIEDENSSCHLUSZ UNTER

12

7 065577

185/44 g. h. Chef (Holland) mit 71/44 g. h. Chef.
am 29.12.44 abgeben an M. V. O. am 9.9.44.

Einfalten
Guthe
Von Kapitan Loewe vermittelt
am 19.12.44 (z. H. H. Vertriebsabteilung) K. M. M.
Wellmann, Olsz.

7 065578

Geheime Kommando- und Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

AB
Sch
Durch die T. Stelle auszuführen

Nachr.-Stelle HM Cheffache nur durch Offizier	Nr. 4270	Befördert			
		an	Tag	Zeit	durch
				6.9.44 5-40	IM 1/4/19
Decret: GKDOS. -- CHEFSACHE -- NUR DURCH OFFIZIER --					
von	Tag	Zeit	durch	-186/44 gk Sch.	

Abgang	-- KR-- GWHIN 0029	5.9. 44	1620	Abfahrende Stelle
Tag:	(DURCHGANG ANNA C 974) 6.9. 0340			
Zeit:				
Dringlichkeit-Decret	AN O. B. H. GR. NORD			
				Fernspruch-Prüfung:

1.) FINNISCHE FRIEDENSDELEGATION SOLL HEUTE NACH MOSKAU FLIEGEN, DELEGIERTE: MINISTERPRAESIDENT HACKZELL, KRIEGSMINISTER WALDEN, GENERAL A. D. ENCKELL (VERWANDTER DES AUSSENMINISTERS), OBERST PAASONEN. DER DELEGATION GEHOERT EINE GROSSE ANZAHL WEITERER HERREN AN, DARUNTER DER GEHILFE VON PAASONEN, MAJOR ENCKELL, DER IM FEBRUAR SCHON DER MOSKAUER DELEGATION ANGEOERTE.

2.) MEHRFACH ERWAENNTE NEUTRALE QUELLE BEZEICHNETE STIMMUNG IN REGIERUNGS- UND UNTERRICHTETEN KREISEN HEUTE ALS " ABSOLUT DOWN ", NACHDEM NACH LETZTEN INFORMATIONEN UEBER RUSSISCHE BEDINGUNGEN ERNEUT VOELLIGES DUNKEL HERRSCHE. MAN RECHNE NUM MIT DIKTAT, DAS VERHANDLUNGEN AUSSCHLIESSE. STIMMUNG

14

7 065579 ::

IM OFFIZIERKORPS SEI BESONDERS GEDRUECKT. QUELLE
GLAUBT , DASS FINNWEHRMACHT SCHICKSAL RUMAENISCHER
ARMEE TEILEN WERDE.. FUER KAMPF GEGEN LAPPLANDARMEE
FEHLE FINN. SOLDATEN IDEE. HASZ GEGEN RUSSEN LAEGE ZU
SEHR IM BLUT UND KOENNE NICHT VON HEUTE AUF MORGEN
AUSGELOESCHT WERDEN . GEWAHRSMANN RECHNET MIT
AUPBRECHEN DER INNEREN FRONT NACH DEM 15.9. KOMMUNISTEN
BEGAENNEN SICH IM LANDE ZU RUEHREN , ES SOLL
IN TURKU UND TAMPERE SCHON ZU ZUSAMMENSTOESSEN GEKOMMEN
SEIN .

3.) FREUNDLICHKEITEN UND SYMPATHIEBENEISE , DIE MICH AUF
UMWEGEN AUS DEM FINNISCHEN OFFIZIERKORPS UND AUS
KREISEN DER NATIONALEN PARTEIEN IMMER WIEDER
ERREICHEN , ZEIGEN DIE TIEFE ENTTAEUSCHUNG UND TRAUER
UEBER DEN SCHRITT FINNISCHE REGIERUNG . EBEN RIEF
MICH Z. B. DER MIR BEKANNTE OBERBUERGERMEISTER DER
STADT KUOPIO HUTTA , DER ZUM VORSTAND DER AGRARPARTEI
GENOERT , AN UND SAGTE MIT TRAENERSTICKTER STIMME UEBER
DAS OFFENE TELEFON , ES DRAENGTE IHN , MIR MITZUTEILEN ,
WIE TIEF ER SICH UEBER DIE HANDLUNGSWEISE SEINER
REGIERUNG SCHAEME . ER WUENSCHTE MIR UND MEINEM VATERLANDE
VON HERZEN ALLES GUTE .-

ZUSATZ ZU 1): DEUTSCHER GENERAL HAT KENMTNIS..-

MIL. ATT. HELSINKI TGB. NR. 101/44 GKDOS CHEFS.

MIL. ATT. HELSINKI TGBNR. 101/44 GKDOS CHEFS. AM 6.9.44 0525
ERHALTEN. LT. KAEMPF. HMIX+++ QUITTUNG RICHTIG ERHALTEN AM 6.9.
0525 , FISCHER , OBERFAEHRICH , HMIX/ FE++

7 065580

la

Fernschreiben
Fernspruch
Funkspruch

2. Ausfertigung
1. Ausfertigung

H MIX

1619

(KR)

SSD

S

A)

Cheffache
Nur durch Offizier

(nicht Zutreffendes durchstreichen)

Abgegangen bei la	Angenommen:	Befördert:
Datum: 9.9.1944	Datum: 9.9. 1944	Datum: 9.9. 44.
Zeit: 1730 Uhr	um: 1730	um: 1833
	von: Olt. William	an: Olt. Zubring, ANNAMBU
	durch: Lt. Kaempff	durch: Lt. Kaempff
		Rolle:

An

den Chef des Obkdo. d. Wehrn.
Herrn Gen. Lfdm. K e i t e r

Wie mich heute persönlich bei Armeabt. Narva über Durchführung befohlener Bildungsmaßnahmen inland orientiert. Notwendiger Schiffsraum der Marine z.Zt. durch Finnland-Ausgaben festgelegt. In engstem Einvernehmen mit Gen. Kommissar wird alles getan, gestellte Forderungen der Lage angepasst zu erfüllen.

gez.: S c h o e r n e r
Generaloberst
und Oberbefehlshaber der Heeresgr. Nord

In Nr. 187/44 s. Kdos. G. G. f. s.

Ich bin in Ia angelegener.
Gen. Kommissar Erkland in O. G. G. K. K. K.
selbst Kommandant.

9.9.44. K. K.

Durchsicht nach Abgang an:

1. Ausf.: Ia
2. Ausf.: Ia/Ken.

GEZ. SCHOERNER, GENERALOBERST UND
OBERBEFEHLSHABER DER H. GR. NORD. ROEN 1 A
NR. 187/44 - 21 - CHEFS. ERHALTEN:
GREBNER OBLT. ANNAMBU 9.9.44. 1833+
OSL ERHALTEN, LT. KAEMPF, HMIX+

151.

7 065581

2 Ausfertigungen
2. Ausfertigung.

**Cheffache
Nur durch Offizier**

9.9.1944
Uhr

dem Chef des Obdos.d.Nehrs.
Herrn Gen.Feldm. Keitel

Habe mich heute persönlich bei Armeegdt. Harva über Durch-
führung befohlener Blütsungsmaßnahmen Ostland orientiert. Notwen-
diger Schiffsraum der Marine z.Zt. durch Finnland-Anfragen fest-
gelegt. In engster Einvernehmen mit Gen.Kommissar wird alles ge-
tan, gestellte Forderungen der Lage angepasst zu erfüllen.

Gen.: Schürner
Generalliebrat
und Oberbefehlshaber der Heeresgr.Nord

Ia Nr. 184/44 G.Edos.Chefs. *ku.*

1. Ausf.: Ia/Edos.
2. Ausf.: Ia/Edos.

7 065583

Geheime Kommandosache *12.9.0200* *beamt*
Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

**Chefsache
 nur durch Offizier**

Durch die Tischkalkulation

Nachr.-Stelle <i>M.H.I.X.</i>	Nr. <i>4403.</i>	Befördert			
		an <i>V.H.B.R.S.</i>	Tag <i>11.9.</i>	Zeit <i>0725</i>	Durch <i>Stroh, H.</i>
		Stolle <i>605 w</i>			
RO--GKDOS--CHEFSACHE-- NUR DURCH OFFZ.					
Detmeth..					
Eingenommen oder aufgenommen		<i>12.9.44</i>			
von	<i>+KR MBBS 01679 11/9 2010=</i>	<i>0200</i>			
		<i>197/447.K.Chef</i>			

Abgang	KR NACHR HEERESGR NORD=	Abgehende Stelle
Tag:	GLTD: KR MOK OST=	
Zeit:		
Dringlichkeits- Detmeth	KR ADM OESTL OSTSEE=	
	KR NACHR-GENST D H MVO=	Fernspruch- Anschluß:

KR NACHR OKL/LWFUEHSTB EINS A FUER MAJOR I G HAUSER=

BETR: "TANNE - OST"

- 1) FUEHRER HAT BESCHLEUNIGTE DURCHFUEHRUNG "TANNE - OST" BEFOHLEN.
- 2) OPERATIVE FUEHRUNG NACH WEISUNG MOK OST DURCH ADM OESTL OSTSEE.
- 3) TEILNEHMENDE STREITKRAEFTE: S. OKW/WFST OP (M) EINS A 773341/44 GK CHEFS.- SEESTREITKRAEFTE GEM OP PLAN "TANNE" "TANNE" (MOK OST 400/44 CHEFS).
- 4) MOK OST X-TAG VORSCHLAGEN.
- 15/9 ALS LETZTEN TERMIN MIT ALLEN MITTELN ANSTREBEN.
- FALLS MAATEN AUS RAUM GOTENHAFEN NICHT RECHTZEITIG

7 065584

HERANZUFUEHREN, GGF ZONAECHST BESETZUNG DURCH IM RAUM REVAL
BEFINDLICHE KRAEFTE ALS ERSTE WELLE UNTER NACHFUEHRUNG

DER MAATEN: -

5) ADM OESTL OSTSEE UNVERZUEGLICH MIT HEERESGR NORD UND
LUFTFLOTTE 1 VERBINDUNG AUFNEHMEN. -

6) UNMITTELBAR NACH BESETZUNG AUSREICHENDE BEVORRATUNG
DER INSEL DURCHFUEHREN=

SEEKRIEGSLEITUNG - 1/SKL EINS OP 2864/44

GKDOS CHEFSACHE (KORALLE)+

SEEKRIEGSLEITUNG-1/SKL EINS OP 2864/44 GKDOS CHEFSACHE
(KORALLE)+KR MORV 02973 11. 9. 2250

AM12. 9. 440125 ERHALTEN BORBE LT. HMIX +++

ERH LT FREY ADM OESTL OSTSEE+

7 065585

Wichtige Kommunikation
Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Truppe: Geleit auszuführen	Nachr. Chelode Nr. 1429		Befördert				
	nur durch Offizier		an	Tag	Zeit	durch	Stelle
					12.9.44 15 ⁰⁰		
Dezernat: -- GKDOS -- CHEFSACHE -- NUR DURCH OFFIZIER --							
Angenommen oder aufgenommen							
von	Tag	Zeit	durch				
			Chelode 193/443.1. Def.				

Rdgang	+KR MORV 02992 12/9 1355=	bleibende Stelle
Tag:		
Zeit:		
Deingliedheits- Dezernat	MIT AUE= KR HEERESGR NORD= GLTD KR HEERESGR NORD= KR MOK OST FUEHRSTB=	d. F. S. 3918 12/9/44 Fernspruch- Anschluss:

FUER SONDERAUFGABE HOCHLAND SIND DRINGEND FAHRBARE
 KUESTEN-BATT'RIN ERFORDERLICH, DA EINBAU MARINE-
 MITTELPIVOTGESCHUETZE BEI VORHANDENEM FELSIGEN GRUND MEHR
 ALS 6 WOCHEN ERFORDERLICH. BITTE DESHALB DORTIGES
 EINVERSTAENDNIS VORUEBERGEHENDE HERAUSZIEHUNG BATTR.
 MOLDOVA (12 KM OSTW. ASERI) (4-17 CM KAN. I. RADLAF.) U.
 HKB 921 (6 KM OSTW. KUENAPUU) (4-10,5 CM GESCH. T.)
 ZURUECKZIEHUNG BEIDER BATTR'IN NACH EINBAU GEPLANTER
 MITTELPIVOTGESCH. (10-15 CM). ENTSCHEIDUNG BZW.
 EINVERSTAENDNIS DRINGEND ERBETEN=

GEZ KOM ADM OESTL OSTSEE
 BURCHARDI
 CHEFS. GKDOS NR 409 A ZWEI+

-25- (25A)

187

7 065587

Ia

Fernschreiben
~~Fernspruch~~
~~Funkspruch~~

Fernschreibzone
M I X

1642 (KR
Laufende Nummer

SSD S A
(nicht Zutreffendes durchstreichen)

Abgegangen bei Ia	Angenommen:	Befördert:
Datum: 12.9.44	Datum: 12.9. 19	Datum: 12.9.44
Zeit: 1815	um: 1815	um: 1845
	von: T. G.	an: MORE
	durch: J. Ahlberg	durch: Vogel
		Rolle: %

An Kom. Admiral Ostl. Ostsee gem!

Bezug: Kom. Admiral Ostl. Ostsee, Chfs. G. Kdos. Nr. 409 vom 12.9.1944

H.Gr. mit vorübergehender Herausziehung der Batterien einverstanden trotz Bedenken bei Batterie Moldova, da einzige Batterie mit ausreichender Schußweite. H.Gr. rechnet bestimmt mit Rückgabe der Batterien.

Heeresgruppe Nord
Ia Nr. 3918/44 G. Kdos.

Mutzner
(von Mutzner)
Generalmajor

- Durchsicht nach Abgang an:
- 1. Ausf. = Ia
 - 2. " = Ia/Res.

-25A-

18a/s
L.H.S.

+1945 EINS (1) MUELLER G. MORE++

7 065588

Geheime Kommandoabfuhr
Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Truppe-Punkte auszufüllen

Nachr.-Stelle HEFFACHE nur durch Offizier	Befördert				
	an	Tag	Zeit	durch	Rolle
Desmeche: GRDOS CHEFS NUR DURCH OFFIZIER			13.9.44. 12 ⁰⁰		
von	Tag	Zeit	durch		
MMIX/FF	13.9.	1155	R. Naumik		

Abgang --KR BLITZ-- ANNA C 1020/25 13.9.44 0845 ==

Tag: _____ Stelle: _____
 Zeit: _____
 Dringlichkeits-
 Zeichen: GLTD: AN H.GR.NORD. =
 AN H.GR.SUEDUKRAINE =

H.GR.NORDUKRAINE =	
H.GR.MITTE =	
H.GR.NORD =	
SACHR. OKH/GENST D H/OP ABT (ANNABU) =	
NACHR. GEN D H B REICHSM U OB D L =	

-- WEISUNG FUER DIE WEITERE KAMPFFUEHRUNG --

KARTE 1 : 300 000

ROEM. 1. -- H.GR.SUEDUKRAINE: --

DAS ABSETZEN AUF DIE MAROS-STELLUNG WIRD GENEHMIGT. --
 DIE MANGANERZGRUBEN BEI VATRA DORNEI MUESSEN IN
 EIGENER HAND BLEIBEN. --
 DIE VOM OKH VORUEBERGEND IM RAUM BUDAPEST
 ANGEHALTENEN KRAEFTE SIND NACH DURCHFUEHRUNG
 DES SONDERAUFTRAGS IN DEN RAUM VON KLAUSENBURG

7 065589 ::

HERANZIEHEN, UM IM ZUSAMMENWIRKEN MIT DER UNG. 2. ARMEE
DEN ANGRIFF DES RUSSEN NACH NORDEN IN DEN RUECKEN DER
HEERESGRUPPE ZU ZERSCHLAGEN. DANACH SIND DURCH ANGRIFF
IN RICHTUNG KARLSBURG-SEBES DIE DURCHGANGSSTRASSEN VON
ROTEN THUM- UND SZURDUR-PASS ZU SPERREN. -

4. SS-FOL.GREN.DIV. UND ROEM. 4. UNG.A.K. NEHMEN
TEMESBURG UND ARED UND STOSSEN SODANN LAENGS DER
TALSTRASSEN NACH OSTEN ZUR SPERRUNG DER PASSES BEI
CARANSEBES UND DEWA. -

ROEM. 2. -- H.GR. NORDUKRAINE:--

DIE WEICHSSELFRONT IST ZU HALTEN. UM HIERFUER DIE
BEWEGLICHEN KRAEFTE FREIZUMACHEN, ERHAELT DIE H.GR.
FREIHEIT, EINE FRONTVERKUEZUNG IM ABSCHNITT DER
ARMEEGRUPPE GEN. OBERST HEYNRICI
NOERDL. DER PASSES DURCHFUEHREN. ABSICHT IST ZUM
13.9.44 ABENDS, ZU MELDEN. -

AUSSERDEM WIRD DER H.GR. DIE 24. PZ.DIV. IM
E-TRANSPORT IN DEN RAUM VON TARNOW ZUGEFUEHRT. -

DER AUSBAU DER MIT FERNSCHREIBEN OKH/GENSTDH/OP ABT
(ROEM 1 M) NR. 9295/44 GKDOS VOM 8.9.44 BEFOHLENEN
SEHNENSTELLUNG IST ZU VERVOLLSTAENDIGEN. -
DAS HAUPTKAMPFFELD IM FRONTNAHEN RAUM IST ZU
VERTIEFEN. -

ROEM. 3. -- H.GR. MITTE:-- DIE BESEITIGUNG DER NAREW-
BRUECKENKOEPFER IST MIT ARTL. MITTELN UND WERFERN
HERBEIZUFUEHREN. GEN.KDO.ROEM. 46.PZ.KORPS UND
TIGER-ABT. 505 VERBLEIBEN Z.V. OKH IN IHREN DERZEITIGEN

7 065590 ::

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
				an	Tag	Zeit	durch	Rolle
Dermeche:								
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch					

RAEUMEN. DER BRUECKENKOPF WARSCHAU IST ZU HALTEN. DIE
 EINBRUECHE SIND DURCH EINSATZ DER 25. PZ. DIV. ZU
 BEREINIGEN. -

MIT EINTREFFEN DES ERSATZES FUER DIE BEIDEN SS-VERBAENDE
 (''WIKING'' UND ''TOTENKOPF'') SIND KGL. UNG. 1. KAV. DIV.
 UND 19. PZ. DIV. AUS DER FRONT HERAUSZULOESSEN.
 KGL. UNG. 1. KAV. DIV. IST ANSCHLIESSEND NACH UNGARN, 19. PZ.
 DIV. AN DIE WEICSELFROUNT ABZUTRANSPORTIEREN. 25. PZ. DIV.
 IST Z. V. OKH WESTL. WARSCHAU BEREITZUSTELLEN.
 H. GR. MITTE BEREITET EINEN ANGRIFF AUS DEM RAUM SCHAULEN
 UND SUEDL. VOR, UM DEN FEIND ZU VERLEITEN. SEINE KRAEFTE
 AUS DEM SCHWERPUNKT BAUSKE AUF SICH ZU ZIEHEN.
 BEABSICHTIGTE DURCHFUEHRUNG IST BIS 13. 9. 44 ZU MELDEN.
 DAS HERAUSZIEHEN EINER WEITEREN PZ. DIV. HIERZU IST ZU
 UEBERLEGEN. -

FUER AUSBAU DER SEHMENSTELLUNG BEIDERSEITIS RADOM UND
 DES HAUPTKAMPFFELDES GELTEN DIE FUER H. GR. SUEDUKRAINE
 GEGEBENEN BEFEHLE. -

Jahres

-27-

7 065591

ROEM.4. --H.GR.NORD:--

FUER 14.PZ.DIV. IST EINSATZ IM BRUECKENKOPF PODOHN UND IM SCHWERPUNKT MITAU-BAUSKE VORZUBEREITEN.

DIE KURLAENDISCHE AA IST EINSCHL. BRUECKENKOPF. FRONT NACH OSTEN, EINE ZWEITE STELLUNG BEIDERSEITS TUGKUN ENTLANG DER H.GR.GRENZE BESCHLEUNIGT AUSZUBAUEN.

ert.

OKH/GENSTDH/OP ABT(ROEM 1 A) NR. 440574/44 GKDOS CHEFS VOM 13.9.44

I.A. DES FUEHRERS:

GEZ. GUDERIAN GEN. OBERST UND CHEF GEN ST D H

OKH /GENSTDH/OP ABT(ROEM 1 A) NR. 440574/44 GKDOS CHEFS VOM 13.9.44 ... I.A. DES FUEHRERS : GEZ. GUDERIAN GEN. OBERST UND CHEF GEN ST D H AM 13.9.44 1155 ERHALTEN, LT. KAEMPF, HMIX +++

++ QUITTUNG RICHTIG ERHALTEN : 1155 UHR FISCHER OBERFAEHRICH HMIX/ FF ++

7 065592

- 1). 198/44 g.K. Dtsch (Karte Lage Italien v. 11.9.44).
- 2). 199/44 g.K. Dtsch (Karte Lage Frankreich v. 11.9.44).
- 3). 201/44 g.K. Dtsch (Karte Lage West von 11.9.44).
- 4). 202/44 g.K. Dtsch (Karte Lage Ost von 11.9.44).

abgegeben am 13.7.44 an I a op (Gesamtlage)

erhalten: Wille, Zg

Nr. 201 und 202
Vermittelt am 12. X. 44
(s. Verm. Vahandlungen
William, Wt.)

Nr. 199/44 g.K. Dtsch.
Vermittelt am 18.12.44
William, oblt.

Nr. 198/44 g.K. Dtsch. Vermittelt am 7. XII. 44
William, oblt.

207

7 065593

Geheime Kommandosache!
Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle	Cheffache					
	nur durch Offizier NUR DURCH OFFIZIER =					
Befördert		an	Tag	Zeit	Durch	Rolle
				14.9.44		
				23 55		Ja
Decimetele		GEHEIME KOMMANDOSACHE - CHEFSACHE		209/4454		
Vingenommen oder aufgenommen						
von	Tag	Zeit	durch			

Rbgang + KR ANNA C 1033/34 14.9.44 2245 = Regelnde Stelle

Tag:	AN H. GR. MITTE
Zeit:	= H. GR. NORD =
Dringlichkeits- Denkmerk	GLTD: H. GR. MITTE =
	H. GR. NORD =

Fernspruch-
Anschluss:

.. -- BEZUG: -- OKH/ GENSTDH / OP ABI (ROEM 1A)
 NR. 440 574/44 G. KDOS. CHEFS. VOM 13. 9.44,
 ZIFFER ROEM 3 .-

1) ANTRAG H. GR. MITTE, ANGRIFF AUS GEGEND NOERDL.
 AUTZ STATT AUS RAUM SCHAULEN UND SUEDL. ZU FUEHREN,
 GENEHMIGT. ANGRIFFSBEGINN NORDLICHT K 6 FRUEH
 (TARNTAFEL). .-

2) H. GR. NORD FUEHRT NORDLICHT K 5 TAEUSCHUNGS-
 UND ABLENKUNGSUNTERNEHMEN AN FRONT DES KORPS KLEFFEL
 IRCH. NAHERES HIERUEBER SOWIE EINZELHEITEN HIFBER
 ZABSICHTIGTE DURCHFUEHRUNG GEM. ZIFFER 1) SIND UNTER
 GLEICHZEITIGER MELDUNG AN OKH UNMITTELBAR ZU VEREINBAREN.

= OKH/ GEN ST D H / OP - 29 - ROEM 1M) NR. 440 574/44

7 065596

3.) TRENNUNGSLINIE 4 . PZ. DIV./' GD'' :- KIRCHE HART NOERDL.

STURASISI - HART NOERDL. MURISI - WEGEGABEL HART NOERDL.

BF. PENKULE - SAKAS .-

4.) FUER ANGRIF F VON NORDEN AUF BENE STEHEN ZUNAECHST KRAEFTE
NICHT ZUR VERFUEGUNG.=

PZ. AOK 3 ROEM 1 A NRBM 50/44 G. KDOS. CHEFS..-

MUELLER- HILLEBRAND+

+ PZ. AOK 3 ROEM EINS A NR. 50/44 GKDOS. CHEFS.

MUELLER-HILLEBRAND UM 2350 ERHALTEN, EGGERS OBLT. HMIX +

++ QSL RICHTIG ERHALTEN 15. 9. 44 UM 2350

FISCHER , OBERFAEHNRICH HMIX/ FF ++

7 065597 ::

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Nachr.-Stelle <i>HLX</i>	Chefsache			
	nur durch Offizier			
an	Tag	Zeit	Durch	Stelle
	18.9	0435	<i>HLX</i>	<i>HLX</i>

GEHEIME KOMMANDOSACHE - CHEFSACHE - NUR DURCH OFFIZIER =

Durch	an	Tag	Zeit	Durch
	<i>HLX</i>	18.9	0435	<i>HLX</i>

Rbgang: + KR ANNA C 1044/45 18. 9.44 0306 =

AN OKM/ SKL Z. H. KPH Z. S. V. WANGENHEIM =
NACHR. H. GR. NORD =

GLTD: OKM/ SKL Z. HD. KPT. Z. S. V. WANGENHEIM =
NACHR. H. GR. NORD =

OKH/ GEN ST D H BITTET AUF GRUND DER LAGEENTWICKLUNG
EI H. GRU. NORD UM BEREITSTELLUNG VON ALLEM ZUR
RFUEGUNG STEHENDEN TRANSPORTRAUM IN REVAL.
USZERDEM WIRD GEBETEN, ADMIRAL OESTL. OSTSEE
N. EINZELHEITEN AUF ENGSTE ZUSAMMEFARBEIT MIT
H. GRU. NORD ANZUWEISEN. =

OKH/ GEN ST D H / OP ABT. (ROEM 1 A) NR. 440 586/44
G. KDOS. / CHEFS. 18. 9. 44 I. A. UND I. V.
GEZ. VON DEM KNESEBECK OBERSTLEUTNANT I. G. U.

1. GEN ST OFFZ +

++ OKH/ GEN ST D H. OP. ABT. (ROEM 1 A) NR. 440 586/44

G. KDOS. CHEFS. 18.9. 44 ERHALTEN 18.9. 0438 BORBE LT. HMIX

+31+

23

7 065598

4000/44 g K ds (mit O.B. an Gen. Oberst Jindrian
Van 18.9.44) u. B. Graf Gen. Graf abgegeben
in Sondermappe O.B. (bei Parvo. Off.) am 16.7.44
William 1600.

- 32 bis 36 -

24/

7 065299 ::

Geheim
Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Nachr.-Stelle	Nr.	Befördert			
		am	Tag	Zeit	durch
HMIX Chefsache NUR DURCH OFFIZIER				20.9.44 17 ²²	19/19
Decimeter:				216/44344	
Angenommen oder aufgenommen				KR	
von	Tag	Zeit	durch		

Abgang	Rn: ANNA C 1052/58, 20.9.44 1518	Rechtschreib-Stelle
Tag:		
Zeit:		
Dringlichkeits- Dezernat	AN HEERESGR MITTE .. AN HEERESGR NORD .. O K M / 1.SKL. .. O K L / LW.FUE.ST. ..	

NACHR.: GEN D H B REICHSM. U OB DL ..
 V O OKH Z. OKW / MAJOR I.G. THOMA ..
 -- GEHEIME KOMMANDOSACHE, CHEFSACHE, NUR DURCH OFFIZIER --
 - GLTD : AN HEERESGR MITTE , HEERESGR NORD ,
 OK M / 1.SKL. , O K L / LW.FUE.ST. , NACHR.:
 GEN D H B REICHSM. U OB DL , V O GENSTDB O K M ,
 V O OKH Z. OKW / MAJOR I.G. THOMA = ..
 1.) 3.PZ.ARMEE MIT ALLEN UNTERGESTELLTEN KRAEFTEN (AUSGENOMMEN
 DIE IM ABTRANSPORT BEFINDLICHE 252.I.D.) TRITT AB 21.9.,
 00,00 UHR, TAKTISCH UNTER DEN BEFEHL DER H.GRU. NORD.
 FUER DIE VERSORGUNG BLEIBT DIE ARMEE DER H.GRU. MITTE
 UNTERGESTELLT. ..
 VOM GLEICHEN ZEITPUNKT AN GILT FOLGENDE TRENNUNGSLINIE
 ZWISCHEN HEERESGRUPPEN MITTE UND NORD: ..
 WILNA - KAUN (ZU MITTE) - VERLAUF DER MEMEL (BISHERIGE
 TRENNUNGSLINIE ZWISCHEN 1.ARMEE UND 3.PZ.ARMEE). ..

257

34

7 065600

- 2.) HEERESGRUPPE NORD FUEHRT DIE BEGONNENE ABSETZBEWEGUNG BIS IN DIE SEGEWOLD-STELLUNG DURCH. Z.ZT. IN FEINDESHAND. BEFINDLICHER SUEDABSCHNITT DIESER STELLUNG IST WIEDERZUGEWINNEN
- 3.) MIT DEN FREIWERDENDEN INFANTERIE-DIVISIONEN, VOR ALLEM DER 18. ARMEE (EINSCHL. ARMEE-ABT. NARWA) SIND DIE PZ.DIV. DER 3.PZ.ARMEE UNVERZUEGLICH HERAUSZULOESEN. DIESE SIND GETARNT UND AUFGELOCKERT IM RAUM SUEDWESTL. SCHAULEN ZUM ANGRIFF IN NORDOSTW. RICHTUNG BEREITZUSTELLEN. FUNKSTILLE BEREITS BEIM ANMARSCH -AUSRUFUNGSZEICHEN- ALLE BEWEGUNGEN BEI NACHT -AUSRUFUNGSZEICHEN- ES IST ANZUSTREBEN, AUCH DIE Z.ZT. DER HEERESGR NORD -- UNTERSTEHENDEN -- SCHNELLEN VERBAENDE RECHTZEITIG DER 3.PZ.ARMEE ZUZUFUEHREN. -- SODANN IST IM RAUM NOERDL. BAUSKE EINE INFANTERISTISCHE ANGRIFFSGRUPPE SO BEREITZUSTELLEN, DASS SIE IN ZEITLICHER UEBEREINSTIMMUNG MIT DEM BEABSICHTIGTEN VORSTOSZ DER 3.PZ.ARMEE ZUM ANGRIFF NACH SUEDWESTEN ANTRETEN KANN. -- ZIEL DIESER ANGRIFFSOPERATION IST DIE VERNICHTUNG DER IM FRONTBOGEN SUEDWESTL. MITAU STEHENDEN FEINDKRAEFTE UND DIE GEWINNUNG DER KUERZESTEN VERBINDUNG ZWISCHEN SCHAULEN UND SEGEWOLD-STELLUNG. --
- 4.) DIE BALTISCHEN INSELN SIND ZU HALTEN. VERSTAERKUNG IHRER BESATZUNG KANN NOTWENDIG WERDEN UND IST VORZUBEREITEN.
- 5.) UEBER DIE LANDBRUECKE TUCKUM ABFLIESZENDE UND UEBER SEE ABTRANSPORTIERTE RUECKWAERTIGE EINRICHTUNGEN DER HEERESGRUPPE NORD SIND, SOWEIT O K H / GEN QU FUER HEERESVERSORGUNGSTRUPPEN NICHT ANDERWEITIGE BEFEHLE ERLAESZT, IM KURLAENDISCH-MEMELLAENDISCHEN RAUM WIE FOLGT UNTERZUBRINGEN: -- VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN DES AOK 18 EINSCHL. ARMEE-ABT. NARWA SUEDL., VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN DES AOK 16 NOERDL. DER EISENBAHN SCHAULEN, LIBAU. --

7 065601 ::

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle ausgefüllt

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
				an	Tag	Zeit	durch	Rollé
Dezimet:								
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch					

Rbgang		An:	Abgebende Stelle
Tag:			
Zeit:			
Dringlichkeits-Dreieck			
			Fernspruch-Anschluss:

O K M UND O K L WERDEN GEBETEN, FUER IHRE Z.ZT. IM BEREICH DER HEERESGR NORD EINGESETZTEN TEILE DIE ENTSPRECHENDE REGUNG ZU TREFFEN. .-

6.) HEERESGRUPPE MITTE RICHTET AN DER MEMEL UMGEHEND EINE SPERRLINIE EIN UND VERHINDERT HIERDURCH UNBERECHTIGTES ABFLIESZEN VON TEILEN DER HEERESGRUPPE NORD IN DEN OSTPREUSZISCHEN RAUM. .-

GEZ. G U D E R I A N . -
OKH / GENSTOH / OP ABT (ROEM.1A) NR. 440 592/44 G.KDOS. CHEFS. 20.9.44+

GEZ. GUDERIAN. - OKH/GENST D H / OPABT (ROEM EINS A) NR. 440 592/44 GKDOS. CHEFS. 20.9.44 UM1650 ERHALTEN .
EGGERS OBLT. HMIX +

+QSL ERHALTEN. JENKE, HPTM., ANNA +

-38-

7 065602 ::

Geheime Kommandosache
Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle anzufragen

Nachr.-Stelle 4718	Chefsache nur durch	Tit. Offizier	Befördert			
			an	Tag	Zeit	durch
Bemerkung: Angenommen oder aufgenommen von Tag Zeit durch			OB. [Signature] 20.9.44 17 ²²			

Abgang + KR ANNA C 1059/62 20.9.44 1518 - Abgehende Stelle

Tag: AN NACHR H GR NORD

Zeit: GLTD.: H GR MITTE, NACHR: GEN D H B REICHSM U O B DL

Dringlicher
Dienstsache
H. GK. H GRNORDUKRAINE. -

GEHEIME KOMMANDOSACHE - CHEFSACHE - NUR DURCH OFFIZIER = H GR NORD

Fernspruch-
Anschluß:

-- BEFEHL FUER WEITERE KAMPFFUEHRUNG H. GR. MITTE --

1.) -- 9. ARMEE: -- : DAS HALTEN DER STADT WARSCHAU IST MILITAERISCH UND POLITISCH VON ENTSCHEIDENDER BEDEUTUNG. ALS WESENTLICHE VORAUSSETZUNG HIERFUER IST EIN DURCHBRECHEN DER WEICHSSELFRONT BEI UND SUEDL. WARSCHAU UND DER BRUECKENKOPF- STELLUNG OSTW. MODLIN ZU VERHINDERN. -

DARUEBER HINAUS SIND DIE ZIELE : BESEITIGUNG DER FDL. BRUECKENKOEPE PULAWY UND MAGNUSZEW SOWIE ERWEITERUNG DER EIGENEN BRUECKENKOPF- STELLUNG ZWISCHEN WEICHSSEL UND NAREW STAENDIG IM AUGEN ZU BEHALTEN. -

2.) -- 2. ARMEE: -- DIE SICH ABZEICHNENDE FEINDOFFENSIVE GEGEN OSTPREUSZEN ZWISCHEN SEROCK UND NOWOGROD MUSS ZUM SCHEITERN GEBRACHT WERDEN. INSBESONDERE SIND DIE ANGRIFFSVORBEREITUNGEN IM BRUECKENKOPF NOERDL.

261

7 065603 ::

SEROCK MIT ALLEN ZU GEBOTE STEHENDEN KRAEFTEN UND MITTELN ZU ZERSCHLAGEN, DER BRUECKENKOPF SELBST ZU BESEITIGEN.-

3.) 4. ARMEE: DIE DERZEITIGE FRONT DER ARMEE IST ZU HALTEN. DIE VORAUSSICHTLICHEN ABWEHRSCHEWERPUNKTE BEIDERSEITS LOMSCHA, BEI SUDAUEN UND IM RAUM VON WILKOWISCHKEN SIND BESONDERS ABZUSTUETZEN.-

4.) -- 3. PZ. ARMEE:--

BESONDERE AUFGABE DER ARMEE - AUCH NACH UNTERSTELLUNG UNTER H. GR. NORD - IST ES, UNTER ZAEHEM FESTHALTEN IHRER ABWEHRFRONT DEN KAMPF IM ANGRIFFSRAUM DES ROEM 39. PZ. KORPS TROTZ DER ABGABE DER 5. PZ. DIV. MIT HOECHSTER AKTIVITAET ZU FUEHREN, HIER STARKE FEINDKRAEFTE ZU ZERSCHLAGEN UND ZU BINDEN UND SOMIT DEN ABWEHRKAMPF DER 16. ARMEE ZU ERLEICHTERN=

GEZ. GUDERIAN GENERALOBERST UND CHEF GEN ST D H OKH/ GEN ST D H / OP ABT (ROEM 1M) NR. 440 593/44 G. KDOS. CHEFS. GEZ. V. BUTLER OBERSTLEUTNANT I. G.

+ GEZ. GUDERIAN GENERALOBERST UND CHEF GEN ST D H OKH/ GEN ST D H / OP ABT (ROEM EINS M) NR. 440 593/44 G. KDOS. UM1630 ERHALTEN EGGERS OBLT. HMIX +
+ QSL ERHALTEN RUMPF, HPIM. ANNA +

7 065604 ::

la

Fernschreiben
Fernspruch
Funkspruch

1 Ausfertigung

Chefsache
nur durch Offizier

HMIX

1740/42 (KR)

SSD S

(nicht Zutreffendes durchstreichen)

Abgegangen bei la Datum: 28. 5. 1944 Zeit: 0108	Angenommen: Datum: 21. 8 19 44 um: 0708 von: H. Willebrand durch: H. Borbe	Befördert: Datum: 21. 9. 1944 um: 0200 an: Generalmajor 44616 durch: Borbe H. / Borbe H. / Borbe H. Rolle:
--------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

An 3. Panzer-Armee
A.O.L. 16
nachr.: Luftflotte 1

Aufgabe der 3. Panzer-Armee ist es, unter zähen Festhalten ihrer Abwehrfront den Kampf im Angriffsraum des XXXIX. Pz.Korps trotz Abgabe der 5. Pz.Div. mit größter Aktivität zu führen, hier stärkere Feindkräfte zu erschlagen und zu binden und somit den Abwehrkampf der 16. Armee zu erleichtern.

Hierzu ist als erstes unverzüglich der feindl. Frontvorsprung Richtung Jukas durch Angriff zu beseitigen und die eigene Front hier bis beiderseits Lieberse vorüberlegen.

3. Panzer-Armee meldet Absicht hierfür zum 21. 9. mittags, Absichten für weitere angriffsweise Kampfführung im Bereich des XXXIX. Pz.Korps bis 2. 9. abends an H.Gr.

Durchschrift nach Abgang an:

Heeresgruppe Nord
Ia Nr. 218/44 g.Kdos.Chefs.

-40-

Natzmer

271

HEERESGRUPPE NORD ROEM 1 A NR. 218/44 G. KDO. CHEFS
V. NATZMER CHEFSACHE ERHALTEN: UMPF, HPTM, ANNA 21.9.44 0200 UHR
QSL ERHALTEN BORBE, LT. HMIX

7 065605

+ KR H. GR. NORD ROEM 1 A NR. 218/44 G. KDOS. CHEFS.

V. NATZMER 0215 BAUER LT. HOAX FU ++++

+ QSL ERHALTEN BORBE, LT +

+ 0255 KR HEERESGRUPPE NORD ROEM EINS A NR. 218/44 GKDOS CHEFS.

ERH. LT. SUESZ, LUBE, 21.9.44+

QSL ERHALTEN BORBE, LT. HMIX +++

7 065606

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle Heffache		Lfd. Nr.		Befördert			
Vermerke: Handwritten: HIMI, Chefache, nur durch Offizier				an	Tag	Zeit	durch
Angenommen oder aufgenommen							Rolle
von	Tag	Zeit	durch				
HPGX	27.9.	1800					

27.9.44
1805
220/44gk.44
In 27/19
IA

Abgang	+--KR--	HPGX 230	27.9.44	1700=	Abfertige Stelle
Tag		an	OBKDO. H. GR. NORD=		
Zeit					
Dringlichkeitsvermerk	-- GEHEIME KOMMANDOSACHE, CHEFSACHE, NUR DURCH OFFIZIER--				Fernspruch Nr. 10

-- BETR.:-- INNERER KAMPFWERT DER DIVISIONEN...
DIE KOMMANDIERENDEN GENRADE MELDEN:--
--69. I.D.:--
DIV. LANGE AN RUHIGER FRONT EINGESETZT GEWESEN. MANGEL AN KAMPFERFAHRUNG...
KAMPFWERT ROEM 3...
--95. I.D.:-- DIV. AUS 3 ZERSTORUNGS DIV. NEU AUFGESTELLT. INNERER KAMPFWERT UND KAMPFERFAHRUNGEN UND DAMIT KRISENFESTIGKEIT NOCH BESSERUNGSBEDUERFTIG. MUSS IN SICH NOCH MEHR ZUSAMMENGESCHWEISST WERDEN...
KAMPFWERT : ROEM 3...
--548. GREN. DIV.:-- NEU AUFGESTELLTE DIV. MIT SEHR GUTER AUSSTATTUNG AN MANN AN MENSCHEN UND MATERIAL. BISHER OHNE KAMPFERFAHRUNG. BEDARF NOCH DES INNEREN ZUSAMMENWACHSENS UND DER BEWAHRUNG... KAMPFWERT : ROEM 3...
--5. PZ. DIV.:--
WAEREND GROESZERER KAMPFHANDLUNGEN NICHT UNTERSTELLT.

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Lfd. Nr.	Von	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
					Name	Dienstgrad
			41		287	

7 065607

ZIELBEWUSZTE FUEHRUNG. GUTER INNERER WERT BEI GROSZEM VERBANDSSTOLZ. GUTER AUSBILDUNGSSTAND...

KAMPFWERT: ROEM 1
--7. PZ.DIV.:--

AUSDAUERENDE UND WENDIGE FUEHRUNG AUSBILDUNGSSTAND LEIDET DURCH ZERBEISSEN IN 3 TEILE. BEI ~~ZUSAMMENFASSUNG~~ LEIDET DURCH ZERBEISSEN IN 3 TEILE. BEI ZUSAMMENFASSUNG VOLL EINSATZBEREIT.

KAMPFWERT: ROEM 1
--551. GREN. DIV.:--

NEUAUFGESTELLT. ZIELBEWUSZTE FUEHRUNG. WENIG KAMPFERFAHRUNG. INNERER WERT UND AUSBILDUNG MUESSEN NOCH STARK GEFOERDERT WERDEN. IM GROSZKAMPF NOCH NICHT BEWAHRT.

KAMPFWERT: ROEM 3
--201. SICH. DIV.:--

GESAMTFUEHRUNG GUT. FUEHRUNG DER EINHEITEN Z.T. WENIG KAMPFERFAHRUNG. KANN INFOLGE UNZUREICHENDER AUSSTATTUNG NUR IN ANLEHNUNG AN KAMPFKRAEFTIGEN VERBAND EINGESETZT WERDEN.

KAMPFWERT: ROEM 3
--12. PZ. DIV.:--

HALTUNG DER TRUPPE AUF GRUND EIGENER ERFOLGE TROTZ SPUERBARER AUSFAELLE AN ERFAHRENE KOMBANDANTEN UND RICHTSCHUETZEN UND UNTERFUEHRERN UNVERAENDERT.

AUSBILDUNGSSTAND NICHT AUSREICHEND WEGEN MANGEL AN AUSBILDUNGSZEIT.

KAMPFWERT: ROEM 2
--4. PZ. DIV.:--

DURCH HOHE AUSFAELLE AN ERFAHRENE OFFZ. UND UNTERFUEHRERN KAMPFWERT ETWAS ABGESUNKEN.

*Kampfwert bei diesem Kampf mit 500 Mann
Kampfwert bei diesem Kampf mit 100 Mann*

7 065608

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle	Lfd. Nr.	Befördert				
		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
Vermerke:						
Angenommen oder aufgenommen						
von	Tag	Zeit	durch			

Abgang	An:	Abfendende Stelle
Tag		
Zeit		
Dringlichkeitsvermerk		Fernspruch Nr.
		Fernspruch-Anschluß:

AUSBILDUNGSSTAND NICHT A... WEGEN MANGEL AN AUSBILDUNGSZEIT...-

KAMPFWERT: ROEM 2...-

PZ. GREN. DIV. "GD" :--

HALTUNG UND KAMPFGEIST DER DIV. TROTZ DER HOHEN AUSFAELLE DERZEIT UNVERAENDERT GUT...-

GUTER AUSBILDUNGSSTAND...-

KAMPFWERT: ROEM 1...-

GEZ. RAUS, GENERALOBERST.-

PZ. AOK 3, ROEM 1 A NR. 53/44 G.K./CHEFS.+

GEZ. RAUS, GENERALOBERST.- PZ. A.O. K. 3, ROEM 1A NR. 53/44 GKDOS. CHEFS UM 1800 ERHALTEN, EGGERS, OBLT. HMIX+ +QSL FUER G.K./CHEFS. 53/44 ERHALTEN: HUNDIUS, OBLT., HPGX+

42

Inhalt

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Lfd. Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

7 065609

Eheflache
von durch Offizier

Geheime Kommandosache

A.O.K. 16

A.H.Qu., 28.9.44.

Ia Nr. 081 /44 g.Kdos.Chefs.

2 Ausfertigungen
1. Ausfertigung.

Bezug: Obkdo.H.Gr.Nord Ia Nr. 3720/43 g.Kdos.v.1.11.43.

Betr.: Beurteilung des inneren Kampfwertes der Divisionen.

An
Oberkommando Heeresgruppe Nord.

Chief W

29.9.44
1700

129/9

221/44 g.Kdos.

Nachstehend legt die Armee die Beurteilung des inneren Kampfwertes der Divisionen vor.

Der Kampfwert leidet erheblich unter dem grossen Mangel an Führern und Unterführern.

Die schweren Kämpfe der letzten Monate liessen eine Ausbildung nur in sehr beschränktem Umfange zu.

2 Anlagen.

m.d.F.b.

General der Infanterie.

B. V

8-

291.

7 065610

Anlage 1 zu AOK 16 Ia Nr. 081/44 g.Kdos.Chefs.

2 Ausfertigungen
1. Ausfertigung

Beurteilung
des inneren Kampfwertes der Divisionen.

Gruppe II

✓ 58. Jnfanterie-Division ✓

Eine sehr gut geführte Division mit ausreichendem Ausbildungsstand und grosser Kampferfahrung. In Krisenlagen gut bewährt.

✓ 81. Jnfanterie-Division ✓

In schwieriger Lage bewährte Division, trotz zahlenmässigen Absinkens der Jnfanterie in ihrem inneren Kampfwert erhalten, zuverlässig. Ausbildungsstand ausreichend.

✓ 93. Jnfanterie-Division ✓

Zuverlässige Division, vorhandener hoher Kampfwert ist durch starke Einstellung von Angehörigen von Alarmeinheiten nicht wesentlich beeinflusst, in Krisenlagen bewährt. Ausbildungszustand ausreichend.

✓ 205. Jnfanterie-Division ✓

Zuverlässige, in Krisenlagen besonders bewährte Division mit guter Führung. Durch ungenügend ausgebildeten Ersatz im Ausbildungsstand etwas absinkend, gute Kampferfahrung.

✓ 215. Jnfanterie-Division ✓

Die Division hat sich als zuverlässig, kampferfahren und standhaft gezeigt. Führung ist gut, Ausbildungsstand dem Ersatz entsprechend geringer werdend.

7 0656111

- 2 -

225. Infanterie-Division ✓

In der Divisionsführung gut und hart leidet die Division unter Unzulänglichkeiten in der Rgt.- und Btl.Führung. Der Ausbildungsstand ist dem Ersatz entsprechend absinkend, Kampferfahrung ist ausreichend. In Krisenlagen bewährt.

263. Infanterie-Division ✓

Eine in ihrer zahlenmässigen Stärke abgesunkene Division, die trotzdem in ihrem inneren Gefüge gut [dasteht] und im Grosskampf tapfer gestanden hat. Gute, zuverlässige Truppe. Klare, zielbewusste Führung. Ausbildungsstand ausreichend.

290. Infanterie-Division ✓

Noch immer gute, zuverlässige Division, die jedoch durch stark vermischten Ersatz und bei Fehlen jeglicher Ausbildungsmöglichkeiten im Kampfwert nicht mehr auf voller früherer Höhe steht. Führung durch Div.&dr.; persönlich tapfer und krisenfest, jedoch etwas vorsichtig.

389. Infanterie-Division ✓

Zuverlässige, gut ausgebildete und gut geführte Division, die mit Härte und Festigkeit sich in Krisenlagen bewährt hat.

Verbeut
Pz.Div. v. Lauchert ✓

Eine nach Gliederung und Ausstattung nur als Panzer-Brigade zu wertende Panzer-Division mit fehlenden Versorgungstruppen. Starker Mangel an Offizieren in führenden Stellen. Harte, krisenfeste Truppe.

Alim
Tapfere und schwingvolle persönliche Führung des Div.&drs., jedoch fehlt es noch an der erforderlichen Planmässigkeit und im Ansatz der geschlossenen Division im Kampf. Ausbildungszustand gut.

- 45 -

7 0 6 5 6 1 2 ☐

- 3 -

✓ 14. Panzer-Division ✓

14. Panzer-Division, dem AOK erst seit kurzem unterstellt, wobei die Unterstellung der Division unter Gen.Kdos. wiederholt wechselte. Division erwies sich als zuverlässig und hart im Angriff. In der Verteidigung zeigten die Panzer-Grenadier-Regimenter besondere Standhaftigkeit. Die Führung erwies sich wendig und krisenfest und hat sich der sehr schwierigen Lage gewachsen gezeigt. Ausbildungsstand gut.

m.d.F.b.

General der Infanterie. *03.* *X*

- 46 -

7 065613

Anlage 2 zu AOK 16 Ia Nr. 081/44 g.Kdos. Chefsache.

2 Ausfertigungen

1. Ausfertigung.

Beurteilung

des inneren Kampfwertes der Divisionen

Gruppe III

✓ 281. Sicherungs-Division ✓

Truppe hat sich trotz starker Ausfälle und Vermischung mit verschiedenartigster Auffüllung in schweren Kämpfen gut gehalten.

Führung zeigte nicht die erforderliche Härte und Sicherheit. Div.Kdr. musste abgelöst werden. Führung durch neuen Div. Kdr. ist noch nicht zu beurteilen.

Ausbildungszustand unzureichend, da viel unausgebildeter Ersatz.

m.d.F.b.

General der Infanterie.

B.V.

7 065614

Geheime Kommandosache
Fernspruch - fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Nachr.-Stelle H MIX	Chefsache nur durch Offizier	C. Nr. 29.9.44				
		an 16 ⁰⁰	Befördert			
		Tag	Zeit	durch	Notiz	
		22.9.44	16 ⁰⁰	Off. I. Ang.	I	

GEHEIME KOMMANDOSACHE CHEFSACHE NUR DURCH OFFIZIER ==

Angenommen oder aufgenommen				
von	Tag	Zeit	durch	
HOAX/Fa	29.9	1628	brichk	IL

Abgang	Rn: KR HOAX FU 29.9.44 1530	Abfendende Stelle
Tag:		
Zeit:		
Dringlichkeits- Dermerk	== AN OBKDO. HEERESGRUPPE NORD ==	

==BETR. BEURTEILUNG DES INNEREN KAMPFWERTES DER DIVISIONEN

NACHSTEHEND MELDET DIE ARMEE BEURTEILUNG FUER 11. INF. DIV.

GRUPPE ROEM. 2 : 11. INF. DIV. ✓

IM GROSSKAMPF IN ANGRIFF UND ABWEHR ALS FEST UND HART [BEWAHRT]

BEWAHRTE OST PREUSSISCHE INF. DIV.

DIV. FUEHRUNG ERFAHREN, ZUVERLAESSIG UND KRISENFEST.

M. D. F. B. GEZ. HILPERT GENERAL DER INFANTERIE

A. O. K. 16 ROEM 1 A NR. 081/44

GEH. GKDOS CHEFSACHE ROEM. 2 ANG+

" " " " " "

AOK. 16 ROEM1 A NR 081/44 GEH. KDOS. CHEFSACHE ROEM. 2 ANG.

+ AM 29.9.44 UM 1628 ERHALTEN BORBE, LT. HMIX

BSL ERHALTEN BAUER LT. HOAX FU

" " " " " "

-48-

29/19

7 065615

Gebirgs Kommandosache

Armeebteilung Grasser
Ia/Id Nr. 45/44 g.Kdos.
Chefsache

A.Gef.St., den 29. Sept. 1944.

**Chefsache
nur durch Offizier**

2 Ausfertigungen
1. Ausfertigung.

Betr.: Beurteilung des inneren
Kampfwertes der Divisionen.

Taktik
18.30/19

30.9.44

An den

18 Uhr

Ia

Oberbefehlshaber
Heeresgruppe Nord

223/44 g.Kdos.

II-Pz. Gren. Div. Nordland:

Bewährte Division im härtesten Abwehrkampf. Haltung und Geist der Truppe trotz verschiedener landmannschaftlicher Zusammensetzung unbeirrt zuversichtlich. Division in den letzten Kämpfen trotz starker Durchsetzung mit kurzausgebildeten Ersatz im Angriff voll bewährt. Div.-Führung erfahren, sicher und krisenfest. Kampfwert II.

II-Pz. Gren. Brig. Nederland:

II-Pz. Gren. Brig. Nederland ist nach Ausfall eines Gren.Rgts. z.Zt. als verstärktes Rgt. zu betrachten, bis das II-Pz. Gren.Rgt. 48 wieder voll aufgestellt und einsatzfähig sein wird. Truppe im harten Abwehrkampf (Brückenkopf Narwa und Landenge Narwa) voll bewährt. Brig.-Führung fest und sicher und auch den Aufgaben einer Div.-Führung gewachsen. Kampfwert II.

[Signature]

301

7 065616

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle MMIX		Lfd. Nr.		Befördert				
Cheffache		aus durch Offizier		on	Tag	Zeit	durch	Rolle
-- GKDOS CHEFS NUR DURCH OFFIZIER --						30.9.44		
Angenommen oder aufgenommen						19 10		
von	Tag	Zeit	durch			224/44 gk dep.		
Anna	30.9.	1400	gk. Off.					

Abgang ++ KR ANNA C 1093/1101 30.9.44 1705				Abfendende Stelle	
Tag	Cheffache				Fernspruch Nr.
Zeit					Fernspruch-Anschluß
Dringlichkeitsvermerk					AN H. GR. NORD =

-- WEISUNG FUER DIE WEITERE KAMPFFUEHRUNG--

BIS ZUM EINBRUCH DES WINTERS IST BEABSICHTIGT, DURCH WEITERE EINZELSCHLAEGE AUF DER GESAMTEN OSTFRONT DIE ANGRIFFSABSICHTEN DES FEINDES ZU ZERSCHLAGEN. FUER ALLE VORHABEN IST TARNUNG DER BEWEGUNGEN UND GEHEIMHALTUNG ENTSCHEIDEND FUER DIE ERFOLGREICHE DURCHFUEHRUNG DER KAMPFHANDLUNGEN.

DIE LAENGER WERDENDEN NAECHTE SIND FUER DIE DURCHFUEHRUNG DER LANDMAERSCHE AUSZUNUTZEN. AM TAGE DUERFEN GROESSERE MAERSCHE NUR BEI WETTER DURCHGEFUEHRT WERDEN, DAS EINE FEINDLICHE LUFTAUFKLAERUNG AUSSCHLIESST.

AN DEN STAENDIGEN FRONTEN, AN DENEN KEINE EIGENEN ANGRIFFSHANDLUNGEN BEABSICHTIGT SIND, IST WEITERER STELLUNGS-AUSBAU IN DER TIEFE DES HKF VORDRINGLICH. DURCH STAENDIGE SUT VORBEREITETE STOSSTRUPPUNTERNEHMEN IST DAS FEINDBILD LAUFEND ZU KLAEREN UND EIGENE ANGRIFFSABSICHTEN VORZUTAEUSCHEN. JEDE ERKENNBARE

O u t t r a g	Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Lfd. Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
							Name	Dienstgrad

7 065617 ::

FEINDVERSTAERKUNG IST DURCH WENDIGE FRUEHZEITIGE ZUSAMMENFASSUNG DER ARTILLERIE UND SCHWEREN WAFFEN RECHTZEITIG ZU ZERSCHLAGEN. -

-- AUFTRAEGE FUER DIE HEERESGRUPPEN: --

HEERESGRUPPE SUEDEBEREITET UNTER HALTEN DES KARPATHENBOGENS IN BISHERIGER LINIE DIE ANGRIFFSOPERATION GEGEN DIE AUS DEN SUEDEKARPATHEN NACH NORDWESTEN UND WESTEN VORGESTOSSENEN FEINDKRAEFTE VOR. -

AUFGABE DER HEERESGRUPPE IST, UNTER ZUSAMMENFASSUNG ALLER VERFUEGBAREN UND IN ZUFUEHRUNG BEGRIFFENEN SCHNELLEN VERBAEUNDE, AUS DEM RAUM OSTW. DER THEISZ SUEDEBEREITEN ANTRETEND, ZUNAECHST DEN FEIND WESTL. DER KARPATHENAUSGAENGE ZU SCHLAGEN,

ihn von seinen RUECKWAERTIGEN VERBINDUNGEN ABZUSCHNEIDEN UND SODANN, NACH VERNICHTUNG DIESER FEINDKRAEFTE, SCHARF NACH SUEDEBEREITEN EINDREHEND, IN DIE KARPATHENTAEELER VORSTOSSEND EINE LINIE ZU GEWINNEN, DIE IM WINTER MIT GERINGEN KRAEFTEEN GEHALTEN WERDEN KANN. -

BIS ZUR AUSWIRKUNG DES ANGRIFFS IST AUFGABE DER 3. UNG. ARMEE UND DER DIESER ARMEE UNTERSTELLTEN DEUTSCHEN KRAEFTE, IN BEWEGLICHER KAMPFFUEHRUNG EIN WEITERES VORGEHEN DES FEINDES NACH WESTEN UND NORDWESTEN ZU VERHINDERN. -

NACH DURCHFUEHRUNG DER OPERATION WESTL. DER SUEDEKARPATHEN IST SOFORTIGE UMGROEPPUNG UND ANGRIFF AUS DEM RAUM THORENBURG NACH SUEDEBEREITEN VORGEGEHEN, UM DIE KARPATHENAUSGAENGE UND DAMIT EINE KRAEFTESPARENDE WINTERLINIE ZU GEWINNEN. -

HEERESGRUPPE MELDET ZUM 3. 10. BEABSICHTIGTE ANGRIFFS-FUEHRUNG, KRAEFTEEINSATZ, GLIEDERUNG UND ZEITPUNKT DER DURCHFUEHRUNG. -

-- H. GR. A. -- VERTEIDIGT DIE KARPATHENFRONT UND VERHINDERT EINEN DURCHSTOSS DES FEINDES UEBER DIE PAESSE IN DIE UNGARISCHE TIEFEBENE. -

2. 10. 44 22. 144 24. 11. 44
Lithuan, 1944

7 065619

--HEERESGRUPPE NORD-- BEREITET DIE ZERSCHLAGUNG DER FEINDKRAEFTE IM FRONTBOGEN SCHAULEN, SCHAGARREN, DOBLEN, MITAU DURCH ANGRIFF AUS DEM RAUM RASEINEN UND OSTW. MITAU VOR. DIE HIERZU ERFORDERLICHEN KRAEFTE MUESSEN DURCH HERAUSLÖSEN DER PZ. DIVISIONEN UND DURCH VERKUEZUNG DER FRONT OSTW. RIGA GEWONNEN WERDEN. -

HEERESGRUPPE MELDET VORBEREITUNGSZEIT UND GEPLANTE DURCHFUEHRUNG DES ANGRIFFS. -

TRITT DER FEIND IN DER ZWISCHENZEIT DER VORBEREITUNG SEINERSEITS ZUM ANGRIFF AN, SO IST NACH ERFOLGREICHER ABWEHRSCHLACHT UNVERZUEGLICH AN --DER-- STELLE ZUM ANGRIFF UEBERZUGEHEN, DIE SICH AUS DEN ABWEHRKAEMPFEN ALS SCHWAECHSTE STELLE DES FEINDES ERGIBT. -

DAS HALTEN DER INSELGRUPPE DESEL, DAGEG IST VON ENTSCHEIDENDER BEDEUTUNG. DIE ZUM ABWEHRKAMPF ERFORDERLICHEN VERSTAERKUNGEN SIND IM UNMITTELBAREN EINVERNEHMEN MIT DER MARINE ZUZUFUEHREN. -

O.D.M. WIRD GEBETEN, ALLE VERFUEGBAREN SEESTREITKRAEFTE FUER DEN ABWEHRKAMPF DER INSELBESATZUNGEN UND ZUR VERHINDERUNG WEITERER FEINDZUFUEHRUNGEN EINZUSETZEN. ==

IM AUFTRAGE DES FUEHRERS: -

GEZ. GUDERIAN, GENERALOBERST UND CHEF DES GENERALSTABES DES HEERES. -

OKH/GEN ST D H / OP ABT (ROEM 1A) NR. 440608/44 GKDOS

CHEFS. V. 30.9.44 +1

* GEZ. GUDERIAN, GENERALOBERST UND CHEF DES GENERALSTABES DES HEERES. - OKH/GEN ST D H / OP ABT (ROEM EINS A)

NR. 440608/44 GKDOS CHEFS. V. 30. 9. 44 UM 190 ERHALTEN ,

EGGERS, OBLT. HMIX +

GSL ERHALTEN : RUMPF, ANNA , HPTM +

7 065621

- 2 -

✓ 4.) 83. Inf. Div.: ✓

In schweren Kämpfen bewährt. Kampfmoral trotz ausgesprochenen Offz.-Mangels gut, Härte bewiesen. Führung sicher und klar.

✓ 5.) 87. Inf. Div.: ✓

Div. hat sich in den letzten Kämpfen hervorragend geschlagen und in zahlreichen Krisenlagen voll bewährt. Kampfwert durch starke Personal- und Waffenverluste herabgemindert.

Bisherige Div.-Führung fest und sicher; nach Führungswechsel noch kein abschließendes Urteil.

✓ 6.) 122. Inf. Div.: ✓

Gute Division, die in den letzten Kämpfen Härte, Stehvermögen und gute Kampfmoral gezeigt hat. Kampfkraft durch Verluste herabgemindert.

Die Div. wird sehr gut und fest geführt.

✓ 7.) 126. Inf. Div.: ✓

Gute, harte Division mit hoher Kampfmoral, die sich in den letzten Kämpfen heldenhaft geschlagen hat. Sehr hohe Verluste schränken die Einsatzfähigkeit stark ein.

Feste Führung.

✓ 8.) 132. Inf. Div.: ✓

Gut geführte Division, deren Kampfwert die Erwartungen übertraf. Sehr stark angeschlagen, aber im Gefüge noch fest.

✓ 9.) 218. Inf. Div.: ✓

In schweren Kämpfen unter ruhiger und sicherer Führung bewährte Division. Sie hat infolge hoher Verluste an Personal und Material erheblich an Kampfkraft eingebüßt.

✓ 10.) 227. Inf. Div.: ✓

Kampfmoral hochstehend, Härte und Kampferfahrung gut. Ausbildungstand infolge der Kämpfe nicht weiter gefördert.

Führung im allgemeinen energisch und krisenfest.

- 53 -

- 3 -

7 065622

- 3 -

11.) 12.Lw.Feld-Div.:

Die Div. hat sich unter frischer und klarer Führung bewährt. Ihr Wert ist durch die starken Verluste abgesunken.

III.) Bedingt zuverlässige Divn., in Krisenlagen noch nicht oder nicht voll bewährt (Gruppe III):

✓ 1.) 31.Gren.Div.: ✓

Neu aufgestellte Division, die, ohne inneren Halt gewonnen zu haben, in den Kampf geworfen wurde. Nach Überwindung mehrerer Krisen hat sich die Div. gefangen, jedoch im Rahmen der letzten Abwehrkämpfe schwer gelitten.

Führung in Krisen noch nicht bewährt.

✓ 2.) 61.Inf.Div.: ✓

Bewährte Division mit hoher Kampfmoral. In den letzten Kämpfen sehr stark angeschlagen.

Über stellvertretende Führung kein abschließendes Urteil.

✓ 3.) 121.Inf.Div.: ✓

Sehr stark angeschlagen. Infolge häufigen Wechsels in der Div.- und Rgts.-Führung keine innere Festigkeit. Hat sich gelegentlich gut geschlagen, erscheint aber in Krisenlagen nicht zuverlässig.

Jetzige Div.-Führung bedarf noch der Erfahrung.

✓ 4.) 563.Gren.Div.: ✓

Neu aufgestellte Gren.Div., seit Anfang September an der Ostfront eingesetzt, hat sich in den letzten Kämpfen einwandfrei geschlagen.

Für die Führung war noch keine Gelegenheit zur Bewährung in Krisenlagen gegeben.

✓ 5.) 21.Lw.Feld-Div.: ✓

Seit letztem Bericht schwerste Kämpfe mit wechselndem Erfolg durchgestanden. Im Juli noch starke Rückschläge, Anfang September wieder gefestigtere Kampfmoral und größere Härte bewiesen. Kampferfahrung noch nicht auf notwendiger Höhe.

Neue Div.-Führung muß sich erst noch bewähren, an sich klar und energisch.

- 54 -

- 4 -

7 065623

IV.) Wenig zuverlässige Divn., die zum Versagen neigen:

1.) 30. Inf. Div.:

Nach wiederholter Bewährung in schweren Abwehrkämpfen hat die Div. durch starke Verluste an innerem Gehalt eingebüßt und ist z.Zt. als nicht krisenfest zu bezeichnen.

Nach Führungswechsel noch kein abschließendes Urteil.

2.) 329. Inf. Div.:

Völlig zerschlagen, nicht als Division zu bewerten. Wiederaufbau dieser bis jetzt sehr guten und zuverlässigen Div. nur möglich durch sehr großzügige Auffrischungsmaßnahmen.

Führung befriedigte in Anbetracht der schwierigen Verhältnisse.

3.) 19. Waffen-Gren. Div. der SS (lett. Nr. 2):

Durch Einstellung zahlreicher, wenig ausgebildeter Männer zwar zahlenmäßig gut aufgefüllt, aber im inneren Wert vermindert. Offz.-Korps enthält nur noch wenige alte, kampferprobte Führer. Die Kampfmoral ist dadurch, daß die Heimat eines großen Teiles der Männer aufgegeben werden mußte, abgesunken. Die Div. ist in dieser Zusammensetzung in Krisenlagen noch nicht erprobt.

Führung gut.

Boege

(Boege)

General der Infanterie.

7 065624

Geheime Kommandosache!

Geheime Nur durch Offizier
Nur durch Offizier

Armee-Oberkommando 18

A.Gef.St., den 3.10.1944.

Abt. Ia Nr.063/44 g.K.Chefs.II.Ang.

Betr.: Beurteilung des inneren Kampfwertes der Divisionen.

2 Ausfertigungen,
1. Ausfertigung.

Bezug: A.O.K. 18 Ia Nr.063/44 g.K.Chefs. vom 30.9.1944.

Oberkommando der Heeresgruppe Nord	
Datum: 4.10.44	Abteilung: Ia
Uhr: 18.25	Unterschrift: [Signature]
Liefbuch Nr. 225/44 g.K. [Signature]	

Dem

Oberkommando der Heeresgruppe Nord,

Im Nachgang zu o.a. Bezug wird gemeldet:

Zu IV (Divn., die zum Versagen neigen):

23. Inf. Div.:

Zerschlagen, nur noch als Rumpf-Division zu bezeichnen. Keineswegs krisenfest.

Die neue Div.-Führung hatte noch keine Gelegenheit zur Bewährung.

[Signature]

(Boege)

General der Infanterie.

7 065625

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle ausgefüllt

Nachr.-Stelle
HIMIX
Chefsache
nur durch Offizier
 203

Befördert **29**
 an Tag Zeit durch Rolle
 QEM - **23.10.44** **g. d. Off.**

-- GEHEIME KOMMANDOSACHE, CHEFSACHE, NUR DURCH OFFZ. --

Angenommen oder aufgenommen
 von Tag Zeit durch
HPGX 3.10. 1500

Rfngang -- KR-- HPGX 233/34 3.10.1944 1225=

Tag: KR OBKDO.H.GR. NORD =

Zeit: 0.AUE.--

Dringlichkeit
 Derzeit

Ablsendende Stelle

Fernspruch-
 Anschluss:

-- BEURTEILUNG DER LAGE AM 2.10.44 ABENDS:--

1.) DIE BEOBSACHTUNGEN UND FESTSTELLUNGEN DER LETZTEN TAGE ZEIGEN BEIM FEIND DAS BILD UMFASSENDER UMGRUPPIERUNGEN. ES SCHAELEN SICH DABEI KLAR 3 SCHWERPUNKTE DES FEINDL.

AUFMARSCHES HERAUS:--
 A) RAUM RASEINEN UND SUEDL. (39. ARMBEE BISHIR MIT VERMUTLICH 5-7 S.D.). HIER BEGINN STARKER ANGRIFFE MIT PANZERUNTERSTUETZUNG MIT DEM VORAUSSICHTLICHEN ZIELE DER INBESITZNAHME DES FUER WEITERE OPERATIONEN ENTSCHEIDENDEN HOEHENBLOCKS JEDERZEIT MOEGLICH...

B) RAUM OSTW. KELME (2.GD.ARMEE MIT VERMUTLICH 8 S.D.). BEREITSTELLUNG NOCH NICHT ABGESCHLOSSEN. BALDIGER OERTLICH BEGRENZTER VORSTOSZ ZUR BILDUNG EINES BRUECKENKOPFES UEBER DIE DUBYSA IST WAHRSCHAEINLICH.--

C) RAUM KUZIAI - PAPILE (43.ARMEE ODER 4. STOSS-ARMBEE MIT MINDESTENS 10 S.D.) - AUFMARSCH NOCH GANGE.--

57-

331

7 065626 ::

ZUR OPERATIVEN / SCHWERPUNKTBILDUNG STEHEN DER SOWJETISCHEN FUEHRUNG OBKDO. 5.GD.PZ.ARMEE / 4 PZ.KORPS UND 1 GARDE-MECH. KORPS / SOWIE DIE AUS DER FRONT HERAUSGELOESTEN 3 STOSS- UND 6.GD.ARMEE SOWIE EINE WEITERE ARMEE (43.- ODER 4.STOSS-) ZUR VERFUEGUNG..-

WO SCHWERPUNKTBILDUNG ERFOLGEN WIRD, IST Z.ZT. NOCH NICHT ZU UEBERSEHEN. PZ. AOK GLAUBT, DASS DER FEIND NOCH ETWA 2 WOCHEN ^{xx} BENOETIGEN WIRD, UM ALLE VORBEREITUNGEN FUER DEN GROSZANGRIFF, DESSEN WAHRSCHEINLICHES ZIEL DURCHBRUCH BIS AN DIE NORDOSTGRENZE OSTPREUSZENS UND ABSCHNEIDEN H.GR. NORD VON IHREN RUECKWAERTIGEN VFRBINDUNGEN UEBER DIE MEMEL SEIN DUERFTE, ABZUSCHLIESZEN..-

2.) DIE ERFAHRUNGEN DER SOMMERSCHLACHTEN 1944 HABEN GEZEIGT, DASS FEINDL.GROSZANGRIFFE NUR DANN ANGEFANGEN WERDEN KOENNEN, WENN NEBEN VORHANDENSEIN EINER ZAHLREICHEN, SEHR GUTMUNITIONIERTEN ARTILLERIE UND PANZERABWEHR DIE GEGENUEBER DEN FEINDL. SCHWERPUNKTEN EINGESETZTEN INF.DIV. HOECHSTENS 10 -12 KM FRONTBREITE ZU VERTEIDIGEN HABEN..-

DIE FRONT DER PZ.ARMEE BETRAEGT RUND 190 KM /SEMIKOLON/ IN IHR SIND 3 GESCHLOSSENE INF.DIV., EINE INF.DIV. OHNE 1 GREN.RGT. UND 3 GEM. VERBAENDE (18. PZ.GREN.BRIG. UND GRUPPE MAUS) EINGESETZT, DURCHSCHNITTLICH JE VERBAND 32 KM..- UEBER 1/3 DER GESAMTFRONT DER PZ.ARMEE, D.H. 69 KM, SIND DURCH 15 SICH.BTL. BESETZT / AUSRUFZEICHEN/..-

3.) DIE IN ZUFUEHRUNG BEFINDLICHEN 2 INF.- VERBAENDE SIND IM HINBLICK AUF DIE FEINDL. KRAEFTEMASSIERUNGEN SOWOHL HINSICHTLICH IHRER ZAHL, ALS AUCH IHRER KAMPFKRAFT ALS UNZUREICHEND ZU BEWERTEN. IHR RECHTZEITIGES ERSCHEINEN IST NICHT GESICHERT..-

DIE ALS EINGREIFVERBAENDE IN ZUFUEHRUNG BEFINDLICHEN TEILE:..- *xx) TC* (10 10.)

7 065627 ::

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachtr.-Stelle ausfüllen

Nachtr.-Stelle		Nr.	
Dermeche:		Befördert	
an	Tag	Zeit	durch
Angenommen oder aufgenommen			
von	Tag	Zeit	durch

Abgang		An:	Abgebende Stelle
Tag:			
Zeit:			
Deingliedheits-Dermeck			Fernspruch-Anschluß:

PZ. VERBAND V. LAUCHERT, --
 5. PZ. DIV. (VERSAMMLUNG EINSCHL. GLEISKETTENTEILE WAHRSCHEINLICH NICHT VOR 8.10. BEENDET)...
 7. PZ. DIV. (MASSE STEHT ERST NACH ABLOESUNG DURCH 121. I.D. ZUR VERFUEGUNG), --
 WERDEN WOHL IN DER LAGE SEIN. DURCHBRUECHE STARKER FFIMDI PZ. KRAEFTE AUFZUHALTEN, JEDOCH IN IHRER KAMPEKRAFT NICHT AUSRECHEN, UM AUCH DIE FEINDL. INF. ARMEEN ZU ZERSCHLAGEN...
 4.) FUER DIE ABWEHR DER UNMITTELBAR BEVORSTEHENDEN STARKEN ANGRIFFE WEIT UEBERLEGENEN FEANDES IM RAUM RASEINEN UND SUEDL. STEHEN IRGENDWELCHE INF. VERSTAERKUNGEN, DIE HIER FUER UNERLAESSLICH ANGESHEN WERDEN MUESSEN, IM AUGENBLICK NICHT ZUR VERFUEGUNG. EINTREFFEN VORDERSTER TEILE 5. PZ. DIV. (OHNE GLEISKETTENTEILE) IM VERSAMMLUNGSRAUM NOERDL. NEMAKSCHTSCHEN NICHT VOR 5.10.44 MORGENS... --

7 065628 ::

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle	Nr.	Befürchtet				
		an	Tag	Zeit	durch	Blatte
Decimete:						
Angenommen oder aufgenommen						
von	Tag	Zeit	durch			

Abgang	Rn:		Abgebende Stelle
Tag:			
Zeit:			
Dringlichkeits-Decimete			
			Fernspruch-Anschluß:

PZ. VERBAND V. LAUCHERT,.-
 5. PZ.DIV. (VERSAMMLUNG EINSCHL. GLEISKETTENTEILE WAHRSCHENLICH NICHT VOR 8.10. BEENDET),.-
 7. PZ.DIV. (MASSE STEHT ERST NACH ABLOESUNG DURCH 121. I.D. ZUR VERFUEGUNG),.-
 WERDEN WOHL IN DER LAGE SEIN, DURCHBRUECHE STARKER FEINDL. PZ.KRAEFTE AUFZUHALTEN, JEDOCH IN IHRER KAMPFKRAFT NICHT AUSRECHEN, UM AUCH DIE FEINDL. INF. ARMEEN ZU ZERSCHLAGEN...
 4.) FUER DIE ABWEHR DER UNMITTELBAR BEVORSTEHENDEN STARKEN ANGRIFFE WEIT UEBERLEGENEN FEINDES IM RAUM RASEINEN UND SUEDL. STEHEN IRGENDWELCHE INF.VERSTAERKUNGEN, DIE HIER FUER UNERLAESSLICH ANGESHEN WERDEN MUESSEN, IM AUGENBLICK NICHT ZUR VERFUEGUNG. EINTREFFEN VORDERSTER TEILE 5. PZ.DIV. (OHNE GLEISKETTENTEILE) IM VERSAMMLUNGSRAUM NOERDL. NEMAKSCHTSCHEN NICHT VOR
 5.10.44 MORGENS...

-58-

7 065630

Oberkommando Heeresgruppe Nord
Ia/Id Nr. 232/44 g. Kdos. Chefs.

013
Entwurf
[Signature]

H.Qu., den 3.10.1944.

Bemerk: OKH/GenstH/Op.Abt.(I)
Nr. 11188/43 g. Kdos. v. 27.10.43.

2 Ausfertigungen
1 Ausfertigung *[Signature]*

Betr.: Beurteilung des inneren Kampfwertes
der Divisionen.

Eheffache

Geheime Kommandosache nur durch Offizier

An
Oberkommando des Heeres
Gen. St. d. H. / Op. Abt.

Nachstehend wird die mit o.a. Verfügung geforderte Meldung vor-
gelegt:

Gruppe I

- Im Kampf:
- 5. Pz.Div.: Zielbewusste Führung. Guter innerer Wert bei grossen Verbandsstolz. Guter Ausbildungsstand. Bisher keine Gelegenheit zur Bewährung im Grosskampf im H.Gr.-Bereich.
- 7. Pz.Div.: Ausdauernd und Wendige Führung. (Ausreichender Ausbildungsstand). Hoher Kampfwert.
- Pa. Gr. Liv. G.D.: Haltung und Kampfgeist der Div. trotz der hohen Ausfälle derseit unverändert gut. Guter Ausbildungsstand.

Gruppe II

- 4. Pz.Div.: Durch hohe Ausfälle an erfahrenen Offizieren und Unterführern Kampfwert etwas abgesunken. Ausbildungsstand nicht ausreichend wegen Mangel an Ausbildungszeit.
- 12. Pz.Div.: Haltung der Truppe auf Grund eigener Erfolge trotz spürbarer Ausfälle an erfahrenen Kommandanten und Richtschützen und Unterführern unverändert. Ausbildungsstand nicht ausreichend wegen Mangel an

-59-

341 - 2 -

Ausbildungszeit.

14. Ps. Div. :

Div. erwies sich als zuverlässig und hart im Angriff. In der Verteidigung zeigten die Ps.-Gren.Rgtor. besondere Standhaftigkeit.

Die Führung erwies sich wendig und krisenfest und hat sich der sehr schwierigen Lage gewachsen gezeigt. Ausbildungsstand gut.

Ps. Verband
V. LEBENHOF:

Ein nach Gliederung und Ausstattung nur als Ps. Brig. zu wertender Ps.-Verband. Starker Mangel an Offs. in führenden Stellen. Harte, krisenfeste Truppe. Tapfere und schwungvolle persönliche Führung des Div.-Kdrs., jedoch fehlt es noch an der erforderlichen Planmäßigkeit beim Ansatz des geschlossenen Verbandes im Kampf.

Ausbildungsstand gut.

11. I. D. :

Im Grosskampf in Angriff und Abwehr als fest und hart bewährte ostpreussische Inf. Div.

Div.-Führung erfahren, zuverlässig und krisenfest.

21. I. D. :

Div. in Krisenlagen bewährt. Führung kampferfahren. Truppe in schweren Kämpfen bewährt, jedoch durch letzte Kämpfe erheblich mitgenommen.

Ausbildungsstand gut.

24. I. D. :

Stark angeschlagen, aber noch organisierte Truppenteile. Führungs- und Versorgungsapparat sowie Arb. intakt.

Zuverlässige Div., die nach kurzer Erholung ihrer personellen und materiellen Ausstattung entsprechende Aufgaben voll lösen wird.

Führung ausreichend.

7 065632 ::

- 3 -

32. J.D.: Stark angeschlagen, aber noch organisiert. Führungs- und Versorgungsapparat sowie Artl. intakt. Infanterie noch aufbaufähig. Zuverlässige Div.. Nach mehrfachen Kommandeurwechsel ist Wiederherstellung einer stetigen Führung entscheidend.
53. J.D.: Eine sehr gut geführte Div. mit ausreichendem Ausbildungsstand und großer Kampferfahrung. In Krisenlagen gut bewährt.
61. J.D.: In schwieriger Lage bewährte Div., trotz schlemmigen Absinkens der Inf. in ihrem inneren Kampfwert erhalten, zuverlässig. Ausbildungsstand ausreichend.
83. J.D.: In schweren Kämpfen bewährt. Kampfmoral trotz ausgesprochenen Offiziermangels gut, Härte bewiesen. Führung sicher und klar.
7. J.D.: Div. hat sich in den letzten Kämpfen ~~ausgesprochen~~ ^{gut} geschlagen und in zahlreichen Krisenlagen voll bewährt. Kampfwert durch starke Personal- und Waffenverluste herabgemindert. Bisherige Div.-Führung fest und sicher; nach Führungswechsel noch kein abschließendes Urteil.
93. J.D.: Zuverlässige Div., vorhandener hoher Kampfwert ist durch starke Einstellung von Angehörigen von Alarmenteinheiten nicht wesentlich beeinflusst, in Krisenlagen bewährt. Ausbildungszustand ausreichend.
122. J.D.: Gute Div., die in den letzten Kämpfen Härte, Stehvermögen und gute Kampfmoral gezeigt hat. Kampfkraft durch Verluste herabgemindert. Die Div. wird sehr gut und fest geführt.

- 4 -

61-

7 065633 ::

- 4 -

126. J.D.: Gute, harte Div. mit hoher Kampfmoral, die sich in den letzten Kämpfen heldenhaft geschlagen hat. Sehr hohe Verluste schränken die Einsatzfähigkeit stark ein.
Feste Führung.

132. J.D.: Gut geführte Div., deren Kampfwert die Erwartungen übertraf. Sehr stark angeschlagen, aber im Gefüge noch fest.

205. J.D.: Zuverlässige, in Krisenlagen besonders bewährte Div. mit guter Führung. Durch ungenügend ausgebildeten Ersatz in Ausbildungszustand etwas absinkend, gute Kampferfahrung.

215. J.D.: Die Div. hat sich als zuverlässig, kampferfahren und standhaft gezeigt. Führung ist gut, Ausbildungszustand dem Ersatz entsprechend geringer werdend.

218. J.D.: In schweren Kämpfen unter ruhiger und sicherer Führung bewährte Div.. Sie hat infolge hoher Verluste an Personal und Material erheblich an Kampfkraft eingebüßt.

225. J.D.: In der Div.-Führung gut und hart, leidet die Div. unter Unzulänglichkeiten in der Rgts.- und Btlz.-Führung. Der Ausbildungszustand ist dem Ersatz entsprechend absinkend, Kampferfahrung ist ausreichend. In Krisenlagen bewährt.

227. J.D.: Kampfmoral hochstehend, Härte und Kampferfahrung gut. Ausbildungszustand infolge der Kämpfe nicht weiter gefördert.
Führung im allgemeinen energisch und krisenfest.

263. J.D.: Eine in ihrer zahlenmäßigen Stärke abgesunkene Div., die trotzdem in ihrem inneren Gefüge gut ist und im Großkampf tapfer gestanden hat. Gute, zuverlässige Truppe. Klare, selbstbewusste Führung. Ausbildungszustand ausreichend.

- 62 -

- 5 -

290. J.D.: Noch immer gute, zuverlässige Div., die jedoch durch stark vermischten Ersatz und bei Fehlen jeglicher Ausbildungsmöglichkeiten in Kampfwert nicht mehr auf voller früherer Höhe steht.
Führung durch Div.Kdr.: persönlich tapfer und krisenfest, jedoch etwas vorsichtig.

309. J.D.: Zuverlässige, gut ausgebildete und gut geführte Div., die sich mit Härte und Festigkeit in Krisenlagen bewährt hat.

12. Inf. Die Div. hat sich unter frischer und klarer Führung Feld-Div.: bewährt. Ihr Wert ist durch die starken Verluste abgesunken.

///-Ps.Gr.Div. In schwerem Abwehrkampf bewährte Div.. Haltung und Geist der Truppe trotz verschiedener landesmannschaftlicher Zusammensetzung unbeirrt zuverlässig. In den letzten Kämpfen trotz starker Durchsetzung mit kursausgebildeten Ersatz in Angriff voll bewährt.
Div.-Führung erfahren, sicher und krisenfest.

///-Ps.Gr.Brig. Brig. ist nach Ausfall eines Gren.Rgt. s.Zt. als verstärktes Regiment zu betrachten, bis das ///-Ps.Gren.Rgt. 43 wieder voll aufgestellt und einsatzfähig sein wird. Truppe im harten Abwehrkampf (Brückenkopf Narwa und Landenge Narwa) voll bewährt. Brig.-Führung fest und sicher und auch den Aufgaben einer Div.-Führung gewachsen.

Gruppe III

11. Gren.Div.: Neu aufgestellte Div., die, ohne inneren Halt gewonnen zu haben, in den Kampf geworfen wurde. Nach Überwindung mehrerer Krisen hat sich die Div. gefangen, jedoch in Rahmen der letzten Abwehrkämpfe schwer gelitten.
Führung in Krisen noch nicht bewährt.

7 065635 ::

- 6 -

61. J.D.: Bewährte Div. mit hoher Kampfmoral. In den letzten Kämpfen sehr stark angeschlagen. Über stellvertretende Führung kein abschließendes Urteil.
69. J.D.: Div. lange an ruhiger Front eingesetzt gewesen. Mangel an Kampferfahrung.
95. J.D.: Div. aus 3 vorschlagenen Divn. neu aufgestellt. Innerer Kampfwert und Kampferfahrungen und damit Krisenfestigkeit noch besserungsbedürftig. Muß in sich noch mehr zusammengeschweißt werden.
121. I.D.: Sehr stark angeschlagen. Infolge häufigen Wechsels in der Div.- und Rgts.-Führung keine innere Festigkeit. Hat sich gelegentlich gut geschlagen, erscheint aber in Krisenlagen nicht zuverlässig. Jetzige Div.-Führung bedarf noch der Erfahrung.
549. Gr.Div.: Neu aufgestellte Div. mit sehr guter Ausstattung an Menschen und Material. Bisher ohne Kampferfahrung. Bedarf noch des inneren Zusammenwachsens und der Bewährung.
551. Gr.Div.: Neu aufgestellt. Zielbewusste Führung. Wenig Kampferfahrung. Innerer Wert und Ausbildung müssen noch stark gefördert werden. In Großkampf noch nicht bewährt.
563. Gr.Div.: Div. neu aufgestellt, seit Anfang September an der Ostfront eingesetzt, hat sich in den letzten Kämpfen einwandfrei geschlagen. Für die Führung war noch keine Gelegenheit zur Bewährung in Krisenlagen gegeben.

- 7 -

64-

21. Lw.Feld-Div.: Seit letztem Bericht schwerste Kämpfe mit sehr wechselndem Erfolg durchgestanden. Im Juli noch starke Rückschläge, Anfang September wieder gefestigtere Kampfmoral und größere Härte bewiesen. Kampferfahrung noch nicht auf notwendiger Höhe.
Neue Div.-Führung klar und energisch, muß sich jedoch erst noch bewähren.

201. Sich.Div.: Gesamtführung gut. Führung der Einheiten s.F. wenig Kampferfahrung. Kann infolge unzureichender Ausstattung nur in Anlehnung an kampfkraftigen Verband eingesetzt werden.

201. Sich.Div.: Truppe hat sich trotz starker Ausfälle und Vermischung mit verschiedenartigster Auffüllung in schweren Kämpfen gut gehalten.
Führung zeigte nicht die erforderliche Härte und Sicherheit. Div.Kdr. mußte abgelöst werden. Führung durch neuen Div.-Kdr. ist noch nicht zu beurteilen.
Ausbildungszustand unzureichend, da viel un ausgebildeter Ersatz.

Gruppe IV

23. I.D.: Zerschlagen. Nur noch als Rumpf-Div. zu werten, keinesfalls krisenfest.
Neue Div.-Führung hatte noch keine Gelegenheit zur Bewährung.

30. I.D.: Nach wiederholter Bewährung in schweren Abwehrkämpfen hat die Div. durch starke Verluste an innerem Gehalt eingebüßt und ist s.F. als nicht krisenfest zu bezeichnen.
Nach Führungswechsel noch kein abschliessendes Urteil.

7 065637

- 8 -

329. I.D. 1

Völlig zerschlagen, nicht als Div. zu werten. Wiederaufbau dieser bis jetzt sehr guten und zuverlässigen Div. nur möglich durch sehr grosszügige Auffrischungsmassnahmen. Führung befriedigte in Anbetracht der schwierigen Verhältnisse.

19. Waffen-Gren.
Div. 44 (lett.
Nr. 2) :

Durch Einstellung zahlreicher, wenig ausgebildeter Männer zwar zahlenmässig gut aufgefüllt, aber im inneren Wert vermindert. Offs.-Korps enthält nur noch wenige alte, kampferprobte Führer. Die Kampfmoral ist dadurch, dass die Heimat eines grossen Teiles der Männer aufgegeben werden musste, abgesunken. Die Div. ist in dieser Zusammensetzung in Krisenlagen noch nicht erprobt. Führung gut.

gez. Schörner.

F. d. R. :


Generalmajor.

Verteiler:

OKM/ConstH/Op. Abt. = 1. Ausf.

Ia Entwurf = 2. "

-66-

7 065638

Geheime Kommandosache

Oberkommando des Heeres
GenStdH/ Op Abt(I/Fest)

Cheffache!

3.10.44

Nur durch Offizier!

Nr. 440 617244 g.Kdos. Chefs.

1 Ausfertigung

1. Ausfertigung

Datum	4. 10. 44	01
Uhr	16 40	Jaop
Briefbuch Nr.	234/44 g.Kdos.	
Anl.	7	

Heeresgruppe Nord

Chief
Jaop
UR. Gen d Pi
mit 4 Anlagen!

I.) Anliegend werden die für den Ausbau der Ostfestungen gültigen Befehle übersandt:

- 1.) OKH/GenStdH/Gen d P1 u Fest/Op Abt(I) Nr. 440 425/44 g.Kdos.Chefs. vom 27.7.44.
- 2.) OKH/GenStdH/Gen d P1 u Fest/Op Abt (I) Nr.440 425/44 g.Kdos. II.Ang. vom 28.7.44.
- 3.) Chef GenStdH Nr. 2830/44 g.Kdos. vom 8.8.44. mit 2 Anlagen
- 4.) Chef GenStdH/Op Abt (I/Fest) Nr. 8287/44 g.Kdos. vom 13.8.44.
- 5.) Gen d P1 u Fest b Chef GenStdH - Gen abV/St.A - Nr. 20 192/44 geh. vom 23.8.44
- 6.) OKH/GenStdH/Op Abt (I/Fest) Nr. 11 844/44 geh.v. 27.9.44
- 7.) OKH/GenStdH/Op Abt (I/Fest) Nr. 11 916/44 geh. vom 28.9.44.

II.) Entsprechend der Verlegung der Heeresgruppengrenze geht die Verantwortung für den Ausbau der Windau-Stellung und der Festungen Libau und Windau auf Heeresgruppe Nord über. Gemäss GenStdH/Op Abt (I/Fest)/Gen d P1 u Fest Nr. 20 454/44 geh. vom 25.9.44 bleibt jedoch die Verantwortung für den Ausbau der nördlich der Heeresgruppengrenze liegenden Stellungen a1, a2, a3 zunächst bei Heeresgruppe Mitte.

Nachrichtlich:

Heeresgruppe Mitte
Wehrkreiskommando I
Gauleiter Koch, Königsberg

J. A.
gen. v. Bonin
Oberst i.G. u. Abt. Chef
F.d.R.

Mr. [Name] abgeben
an Abt. Ost-Stellungen
am 2. 10. 44. W. - 67 -

Mitt
Oberstleutnant i.G.

4399 g.Kdos.
4382 " "
4383 " 9491 g.K.
9955 g.K. 9627 g.K.

351

7 0 6 5 6 3 9 ::

Heeregr. Post 234/44 gH. Chef.

Anlage 1)

Geheime Kommandosache
Fernschreiben
(mit Anstufungsübermittlung)

K.R.
4261

Chef-Sache!
Nur durch Offizier!

30 Ausfertigungen
27 Ausfertigung

An
Verteiler = 1. Ausf.

Befehl für den Ausbau des deutschen Ostraumes.

- 1.) Der Ausbau von Stellungen im deutschen Ostraum ist im Großen entsprechend der in der Anlage beigelegten Karte 1: 1 000 000 (folgt durch Kurier) beabsichtigt.
- 2.) Die Durchführung des Ausbaus erfolgt auf Befehl des Führers durch die in ihren Gebieten zuständigen Gauleiter bzw. SS-Obergruppenführer *K o p p e* in engster Zusammenarbeit mit den in Frage kommenden Wehrkreiscommandos.

Gauleiter *K o c h* übernimmt außerdem den Ausbau der Weichsel-Stellung von Pulawy bis zum Bug, wie bereits angeordnet, SS-Obergruppenführer *K o p p e* den Ausbau der a-Stellung von Neusandez bis Salajow. Gauleiter *B r a c h t* und *H a n k o* beugen mit ihren Kräften die b-Stellung bis zur Grenze Wehrkreis XII.
- 3.) Die Aufgaben der Wehrkreiscommandos sind:
 - a) Die Einweisung über das, was, wo und wie gebaut wird, insbesondere Festlegung der Dringlichkeiten, nach den von mir gegebenen Weisungen.
 - b) Gestellung der notwendigen Erkundungsstäbe, zusammengesetzt aus erfahrenen Offizieren aller Waffen und derart ausgestattet, daß die notwendige Festlegung und Auspflockung der Stellung in kürzester Zeit durchgeführt werden kann.
 - c) Die Gestellung der notwendigen Abschnittsstäbe (als Anhalt auf etwa je 100 km 1 Stab) in Stärke und Art der Zusammensetzung derart, daß sachgemäßer Ausbau gewährleistet ist.
- 4.) Gen d *P i u* Fest stellt besonders geeignete und bewährte Weh.Pl.Offiziere für den Ausbau der Stellung zur Verfügung.

Sie haben folgende Aufgaben:

-68-

7 065640

- 2 -

- a.) Pioniertaktische und -technische Beratung der leitenden militärischen Dienststellen (Wehrkreiskommandos).
- b.) Unterstützung und Anleitung der mit der Durchführung des Ausbaus beauftragten zivilen Dienststellen.
- c.) Außenstellen des Gen d Pi u Fest b Chef GenStdH, mit dem sie in allen Fragen zum unmittelbaren Verkehr berechtigt sind.

5.) Reihenfolge der Erkundung und des Ausbaus:

Von Ost nach West entsprechend der in der Karte bezeichneten Dringlichkeit a) - d). Der Ausbau der a- und b-Stellung hat, wo noch nicht geschehen, sofort zu beginnen. Soweit in einzelnen Bereichen beide Stellungen liegen, sind alle verfügbaren Kräfte zuerst in der a-Stellung einzusetzen und die b-Stellung zu erkunden und auszuflohen. Baubeginn in der c- und d-Stellung ebenfalls sofort. Es sind hierzu unter Ausnutzung aller Aushilfen die ortsgebundenen Kräfte (Freizeit!) einzusetzen. Für die d-Stellung hat außerdem die Armierung zu erfolgen.

6.) In einzelnen wird auf folgende Punkte hingewiesen:

- a.) Gemäß Führeranweisung kommt dem Halten des Raumes um Warschau besondere Bedeutung zu. Daher ist sofortiger Ausbau des Pilisaririegels, sowie der Weichsel-Stellung einschl. Brückenkopf Warschau in Angriff zu nehmen.
- b.) Weichsel-Lauf von Modlin bis zur Mündung: Ein durchlaufender Ausbau kommt zunächst nicht in Frage. Es ist der Ausbau ringförmiger Brückenköpfe von Schröttersburg, Leslau und Thorn auf beiden Ufern sowie der Ausbau einer Seitenstellung von Thorn bis Graudenz besonders wichtig.

7.) BdE wird gebeten, die Armierung sämtlicher, auch veralteter Festungen des deutschen Ostraumes beschleunigt durchzuführen und die angeordneten Maßnahmen mitzuteilen.

8.) Alle für Erkundung und Ausbau erforderlichen Einzelanordnungen ergo-
hen durch Gen d Pi u Fest in seinem Auftrag von Fall zu Fall.

Er wird außerdem ermächtigt, alle von ihm eingesetzten Stäbe und Baukräfte in bisher rückwärtigen Stellungen, sowie sie von der Truppe besetzt werden, zu neuer Verwendung zur Durchführung dieses Befehls unter Verständigung der Heeresgruppen rechtzeitig herauszuziehen.

-69-

- 3 -

7 065641

- 3 -

- 9.) Die Gauleiter und SS-Obergruppenführer K o p p e werden gebeten, wöchentlich zu jedem Montag eine Übersicht über den Stand der Arbeiten an OKH/Gen St d H/ Op Abt und Gen d Pi u Fest zu meiner Orientierung fernschriftlich zu senden.
- 10.) Alle bezüglich Stellungsbau im Osten bisher gegebenen Befehle treten hiermit außer Kraft, soweit sie zu diesem Befehl in Widerspruch stehen.
- 11.) Ganz Ostdeutschland muß unverzüglich eine einzige tiefgegliederte Festung werden.

Im Auftrage des Führers:

G. von S. v. S.
Generaloberst
und Chef des Generalstabes des Heeres.

OKH/GenStdH/Gen d Pi u Fest/Op Abt (röm.1)

W. Nr. 440425/44 G.Kdos.Chefs.

27.7.44 *G.H.*

- 170 -

7 065642

Verteiler:

OKM/WFSt
 OKM/Lw FSt (Op)
 OKM/1.Skl.
 H.Gr.Nordukraine
 H.Gr.Mitte
 Chef H Rüst u BdE
 Rf SS - Kdo.Stab
 W.K.K. Gen.Gouv.
 I, XI, XXI, II, III, VIII
 HSh.SS- u.Pol.Führer Ostland,
 SS-Obergruppenführer Koppe
 Leiter der Parteikanzlei,
 Reichsleiter Bormann, Wolfsschanze
 Chef der Reichskanzlei,
 Reichsmin.Dr.Lammers, Hochwald
 Reichsminister des Innern
 z.Hd. Staatssekretär Stuckart, Berlin
 Reichsminister für Rüstung u. Kriegsproduktion
 Prof.Dr.Speer
 Reichsminister für die besetzten Ostgebiete,
 Reichsmin.Dr.Rosenberg, Berlin
 Generalgouverneur im Gen.Gouv.
 Reichsmin.Dr.Frank
 Gauleiter Koch, Gau Ostpreußen
 Forster, " Danzig-Westpreußen
 Greiser, " Wartheland
 Bracht, " Oberschlesien
 Hanke, " Niederschlesien
 Stürtz, " Kurmark-Brandenburg
 Schwede-Koburg, Gau Pommern
 Gen d H b Reichsm u Ob d L
 Verb.Offs. Chef Gen St b OKM/1.Skl.

durch Fern-
schreiben
1.Ausf.

Adj Chef Gen St d H = 2.Ausf.,
 Gen Insp d Pz Tr = 3."
 Org Abt = 4."
 Fr H Ost = 5."
 Chef HNW = 6."
 Chef Trepp = 7."
 Gen Qu = 8."
 Gen d Pi u Festg b Chef Gen St d H = 9.u.10."
 Gen d Inf b Chef Gen St d H = 11."
 Gen d Art b Chef Gen St d H = 12."
 Vertr.d.OT.-Zentrale b Chef Gen St d H = 13."
 Op Abt Chef + Ia = 14."
 KTB = 15."
 I = 16."
 IM = 17."
 INU = 18."
 IBA = 19."
 III = 20."
 Annabu = 21."
 Reserve = 22.-30."

- 77 -

7 065643

Anlage zu OKH/GenSt d H / Gen. d. Pi. u. Fest / Op. Abt. I Nr. 440425/44 g. Kds. Chefsache v. 20.7.44

59 Ausfertigungen
Ausfertigung

4.9.44
So Nr. 234/44 g. Kds.

Ausbau des deutschen Ostraumes



7 06564E

3
archive.ru



7 065646

4



7 065647 ::

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle anzufragen

Nachr.-Stelle Geheime Kommandosache HMIX Chefsache Nur durch Offizier		Befördert			
an	Tag	Zeit	durch	Rolle	
		4.10.44			
--GKDOS--CHEFSACHE--NUR DURCH OFFIZIER--					2750
Habenommen oder aufgenommen					
von	Tag	Zeit	durch		
MBB MKPL	4.10.	2125	S. J. ...	235/44	K. ... MVO. vgl. ...

Abgang	+ KR MBBS 01926 4/10 44	1024	Abgebende Stelle
Tag:	MIT AUE=		<p style="font-size: 2em; text-align: center;">Chefsache</p>
Zeit:	KR H GR NORD/MVO=		
Dringlichkeits Decret	GLTF: KR MOK OST =		
	KR GENST D H /MVO=		
	KR NACHR ADM OESTL OSTSEE=		
	KR NACHR H GR NORD/ MVO=		
	KR NACHR 2 K-GRUPPE=		
	KR NACHR OKL/FUEHRSTAB EINS A KM=		
	KR NACHR ADM F H QU =		
	KR NACHR OKW/WFST/OP (M)=		
	KR NACHR FLOTTE=		

BETR EINSATZ 2. KAMPFGRUPPE ZUR UNTERSTUETZUNG H GR NORD.
 VORG: GENST D H /MVO NR 2669/44 GKDOS V 3/10
 (NICHT AN ALLE). -

1) VORSCHLAG GENST D H, SCHIFFSARTILLERIE ZUR
 UNTERSTUETZUNG HEERES EINZUSETZEN, WIRD
 BEGRUESZT UND ENTSPRICHT AEHNLICHEN UEBERLEGUNGEN DER SKL. -

2) FUER SICH IN LAUFENDER ZUSAMMENARBEIT MIT
 HEERESFRONT KURZFRISTIG ERGEBENDE LAGEN IST BEKAMPFUNG
 GEGNERS VON SEE AUS AUFGABE LEICHTER EINHEITEN
 (TTT-BOOTE, MMM-BOOTE, AF'S) DIESE STEHEN ADM OESTL
 OSTSEE 2 VFG UND SIND) BEREIT EINGESETZT.

36

43

7 065648 ::

3) EINSATZ SCHWERER EINHEITEN IM HINBLICK AUF BEDEUTUNG KREUZER FUER GESAMTKRIEGFUEHRUNG IN OSTSEE - HINWEIS AUF SCHWEDEN - VERBUNDEN MIT MOEGLICHER GEFAEHRDUNG DER SCHIFFE DURCH FEINDLUFT, MINEN UND SSS-BOOTE IN BEENGTE GEAESSERN WIE GEBIET BALTISCHER INSELN UND RIGA-BUSEN NUR GERECHTFERTIGT, FALLS EINSATZ ZUR ERREICHUNG WICHTIGEN OPERATIVEN ZIELES, Z.B. UNTERSTUETZUNG GROESZEREN ANGRIFFSUNTERNEHMENS BZW. SCHWIERIGER ABSETZBEWEGUNGEN DES HEERES, ERFOLGT.-

4) EINSATZ GEM 3) ERFORDERT EINGEHENDE VORARBEITEN, FESTLEGUNG DER ZIELE UND DER ZEITL ABLAUF SOWIE REGELUNG ZUSAMMENARBEIT ALLER 3 WEHRMACHTTEILE. AUSREICHENDER JAGDSCHUTZ VORAUSSETZUNG.-

5) UNTER BERUECKSICHTIGUNG ZIFF 3 UND 4) WIRD VORSCHLAG GENST D H GRUNDSAETZLICH ZUGESTIMMT.-
MOK OST (ADM OESTL OSTSEE) UNVERZUEGLICH MIT H GR NORD IN VERBINDUNG TRETEN. EINSATZMOEGlichkeiten UEBERPRUEFEN, VORSCHLAEGE DRAHTEN UND VORARBEITEN UNTER HERANZIEHUNG 2 KAMPFGRUPPE IN ANGRIFF NEHMEN.-

SEEKRIEGSLEITUNG 1/SKL EINS OP B. NR. 3151 /44 GKDOS
CHEFS (KORALLE) +

+ SEEKRIEGSLEITUNG 1 SKL EINS OP B. NR. 3151/44 GKDOS CHEF (KORALLE) UM 2135 ERHALTEN, EGGERS, OBLT. HMIX +
+ QSL QRV ERHALTEN OBERFAEHNRICH (MN) HOFMEISTER MKPL +

51'

7 065649 ::

Die Kommandofolge!
 Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachb.-Stelle auszufüllen

Chefsache nur durch Offizier	Titel	23. 12. 44 MVO hot	
	1111 X 112	10 30 280/44gk. Kap.	MVO hot

-- GKODS -- -- CHEFSACHE -- NUR DURCH OFFIZIER --

Angenommen oder aufgenommen			
von	Tag	Zeit	durch
MOLA	25. 12.	1035	Lt. Name

Abgang	+ -- --	MOLA 01297 25/12 0800	Abfahrende Stelle
Tag:			
Zeit:			
Dringlichkeits- Deckung		S MVO H GR NORD	
			Fernspruch- Postfach:

FUER MINENPLANUNG FRUEHJAHR WIRD STELLUNGNAHME H GR NORD ZU FOLGENDEN UEBERLEGUNGEN ERBETEN:--

- | | |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1) | NUR KMAVERMINUNG KURLANDKUESTE VON QVISI BIS MARKGRAFEN BEDEUTET ERHEBLICHEN AUFWAND (SPERRE LYSSRORT -- DOMESNAES IN ZWEI REIHEN BEI MITTLEREM MINENABSTAND VON 20 M. BEDARF ETWA 2700 KMA) UND SPERRT PRAKTISCH MIT AUSNAHME OFFEN ZU LASSEN DER EINFARTEN ROJA UND MARKGRAFEN GESAMTEN STRAND AUCH FUER EIGENE BENUTZUNG. HIERZU HINWEIS DASS SKL FUER AUUSSERSTEN NOTFALL ABTRANSPORT VON STRANDLINIE KOLKAS -- ROJA IM AUGE BEHAELT. -- |
| 2) | AUSSCHL SICHERUNG KUESTEN DURCH VORGELAGERTE SPERREN IM WIRKUNGSBEREICH EIGENER ARTL MIT MOEGLICHKEIT, ZWISCHEN KUESTE UND SPERREN VP-DIENST UND VERKEHR AUFRECHT ZU ERHALTEN UND EIGENE KUESTE ZU BENUTZEN .. |

7 065650

3) 1) UND 2) KOMBINIERT, NAEMLICH SO, DASS
ZUM ABTRANSPORT (ALSO ZUM ANLANDEN VON MFP UND
PIONIER-L-BOOTEN) NICHT GEEIGNETE STRECKEN MIT
KMA VERBINT, GEEIGNETE KUESTENSTRICHE DURCH
VORGELAGERTE SPERREN GESICHERT WERDEN, WOFUER
HAUPTSAECHLICH STRECKE KOLKAS - ROJA IN FRAGE
KOMMT

ADM OESTL OSTSEE GKDOS CHEFS 478 F EINS+

+ ADM OESTL OSTSEE GKDOS CHEFS 478 F EINF

AM 25.12.44 1035 ERHALTEN, KAEMPF LEUTNANT HMIX+
GRV OBLT WOLTERS/STBS OB FS MSTR OPITZ MOLA+

7 065652

281/44 g. k. Ubers. (Karte Lage Skandinavien
vom 19. 12. 44)

abgegeben an I a op (Gesamtlage)
am 29. 12. 44.

Erhalten: Wille, G. 29/12/44

-103-

1731

7 065653 ::

Choffat
Diard
Offizier

Geheime Kommandofache

30.12.44

Armeeoberkommando 16

A.H.Gu., den 29.12.1944.

Ia Nr. 114/44 g.Kdos.Chefs.

282/44 g.Kdos. Id.

Bezug : Ob.Kdo. H.Gr. Nord, Ia Nr. 3720/44 g.Kdos. 11/43
Betr. : Beurteilung des inneren Kampfwertes der Divisionen

2 Ausfertigungen
1. Ausfertigung.

A n

Oberkommando der
Heeresgruppe Nord.

In den Anlagen legt die Armee die Beurteilung des inneren Kampfwertes der Divisionen vor.

Alle Divisionen haben in der 3. Kurlandschlacht so Grossartiges geleistet, dass ich sie alle als 'zuverlässig, in Krisenlagen bewährt' beurteilen könnte, wenn bei dieser Beurteilung nur Kampfmoral, Härte, Kampferfahrung, Festigkeit und Können der Führer bewertet werden dürfte.

Folgende Schwächen drücken ihren Wert herab:

Grosser Offiziersausfall und daher dauernder Führerwechsel;

70% der Mannschaften besteht aus Ausgekämpften ohne ausreichende Ausbildung und Erfahrung;

die Zahl guter Unterführer ist viel zu gering; die Unterführer ergänzen sich bereits weitgehend aus Ausgekämpften, die trotz guten Willens nicht genügen;

keine Zeit für systematische Ausbildung bei der Truppe selbst. Förderung durch Armee, Korps, Divisionen können nur zum Teil den Bedarf von etwa 6000 Unterführern schulen.

2 Anlagen !

General der Infanterie.

-104-

7 065654 ::

Geheime Kommandosache

Cheffache
nur durch Offizier

Anlage 1 zu AOK 16 Ia Nr. 114/44 g.Kdos.Chefs.

2 Ausfertigungen
1. Ausfertigung.

Beurteilung

des inneren Kampfwertes der Divisionen

Gruppe II

✓ 12. Panzer-Division

Im Angriff und auch in der Verteidigung bewährt. Kampfmoral gut. Härte bewiesen. Ausbildungsstand, infolge starker Ausfälle an Unterführern abgesunken, wird ständig gefördert. Führung bestimmt und klar.

✓ 12. Inf. Feld-Division

Zuverlässige, in Krisenlage bewährte Division. Der durch starke Verluste abgesunkene Kampfwert trotz mässiger Ersatzzuführung schnell behoben. Bei genügendem Ausbildungsstand kampferfahren und standfest. Führung besonders kampferfahren und energisch.

✓ 19. Waffen-Gren. Div. der SS (lett. Nr. 2):

Die Division hat sich in ihrer offensiven Abwehr bewährt. Der Ausfall an kampferprobten Offizieren ist gross. Division hat ausreichende Kampferfahrung und besitzt guten Ausbildungsstand. Kampfmoral wird durch die politischen Ereignisse in Lettland beeinflusst. Es ist jedoch zu erwarten, dass die Division im Grosskampf ihren Mann stehen wird. Führung sehr gut, überlegt und fest.

✓ 95. Infanterie-Division

Gute Division, die ihre Aufgaben bisher gelöst hat. Ausreichende Kampferfahrung. Ausbildungsstand gut. Die Division wird gut geführt.

✓ 205. Infanterie-Division

In schwersten Kampfslagen bewährte Division. Kampfmoral besonders hochstehend. Härte und Kampferfahrung gut. Ausbildungsstand infolge hoher Ausfälle, die nur zum Teil und meist nur durch Ausgekämte ausgeglichen werden konnten, abgesunken, wird laufend gefördert. Führung sehr sicher, besonders klar, energisch und zuversichtlich.

7105-

- 2 -

7 065655

- 2 -

215. Infanterie-Division

Kampfmoral gut, Härte ausreichend. Kampferfahrung infolge zahlreichen, seit letztem Grosseinsatz zugeführten Ersatzes noch verbesserungsbedürftig. Des gleiche gilt für Ausbildungsstand. Führung beharrlich und zuversichtlich.

227. Infanterie-Division

Kampfmoral besonders hochstehend, Härte und Kampferfahrung sehr gut. Ausbildungsstand erheblich gefördert. Führung besonders energisch und krisenfest.

290. Infanterie-Division

In schweren Kämpfen bewährt, Kampfmoral gut. Härte bewiesen. Ausbildungsstand infolge starker Ausfälle an Unterführern abgesunken, wird aber ständig gefördert. Führung bestimmt und klar.

389. Infanterie-Division

Trotz früherer erheblicher Verluste und zu hohen Prozentsatzes mangelhaft ausgebildeten Ersatzes zeigt die Truppe bei genügender Erfahrung gute Standfestigkeit. Führung energisch, in Krisenlagen bewährt.

M. d. H. b. i.

General der Infanterie .

-106-

7 0 6 5 6 5 6 ::

Cheffache
nur durch Offizier

Geheime Kommandosache

Anlage 2 zu AOK 16 Ia Nr. 114/44 g.Kdos.Chefs.

2 Ausfertigungen
1. Ausfertigung.

B e u r t e i l u n g

des inneren Kampfwertes der Divisionen

Gruppe III

24. Infanterie-Division

Nach schweren Verlusten konnte die Truppe bei Zuführung zahlreichen, jedoch zum Teil sehr mangelhaft ausgebildeten Ersatzes noch nicht die notwendige Geschlossenheit erreichen. Führung energisch, es fehlt jedoch noch die notwendige Erfahrung in der höheren Truppenführung. Bei nicht in allen Fällen ausreichender Standfestigkeit und Härte: bedingt zuverlässige Division.

81. Infanterie-Division

Division hat sich vom letzten Großkampf-Rückschlag noch nicht wieder ganz erholen können; daher vorläufig nur bedingt zuverlässig. Die zielbewusste Arbeit des Div.Kdrs. und der noch vorhandene gute Kern bieten sichere Aussicht, die Division in absehbarer Zeit wieder auf Gruppe II zu heben.

122. Infanterie-Division

Der Truppe fehlte in den letzten Kämpfen bei durch starken Mangel an Unterführern abgesunkenem Ausbildungsstand Erfahrung und Härte. Führung: energisch, bewährt und überlegen. Trotz augenfälliger Besserung auf allen Gebieten muss die Division als bedingt zuverlässig beurteilt werden. Person und Können des Div.Kdrs. bürgen für weitere Festigung.

281. Infanterie-Division

Umwandlung aus Sicherungs-Division noch nicht abgeschlossen. In sich daher noch uneinheitlich und im Großkampf noch nicht zusammenschweisst. Bei gleichbleibender Entwicklung und nach Bestehen eines Grosskampfes ist jedoch Aufstieg in Gruppe II zu erwarten.

- 107 -

7 065657

329. Infanterie-Division

Division hat sich in der 2. und 3. Kurlandschlacht bewährt und trotz erst kürzlich abgeschlossener Eingliederung der 21. Lw. Feld-Division anerkennenswerte Härte gezeigt. Kampferfahrung und Ausbildungsstand noch verbesserungsbedürftig. Führung energisch, ruhig, sicher und krisenfest, Abschliessendes Urteil: zunächst noch Gruppe III.

B.


General der Infanterie

108-

7 065658

Geheime Kommandofache

Der Chef des Generalstabes
der 18. Armee

Ia Nr. 077/44 g.K.Chefs.

Geheime Nur durch Offizier
Nur durch Offizier Gef.St., den 30.12.1944.

2 Ausfertigungen,
1. Ausfertigung.

An den

Chef des Generalstabes der H.Gr.Nord.

*Chief vorgelesen am
31. XII. 44.*

In der Anlage reiche ich die 3 Verfügungen des Chefs des
Generalstabes des Heeres nebst Anschreiben vom 20.12.44 nach
Kenntnisnahme und weiterer Veranlassung zurück.

*Als. Chef mit die 4 Anlagen
(201/44, 273/44, 232/44)
am 31. XII. 44
Vermittelt
(v. Vam. Vam. Vam. Vam.)*

4 Anlagen.

31. XII. 44
10 St
283/44 g.K.Chefs.
-8-

urny

75/

7 065659

Schweizer Kommandofache

Chef-Sache!

Armee-Oberkommando 18

Abt. Ia Nr. 078/44 E.K.

A.G.St., den 30.12.1944.

Bezug: Obkdo. H. Gr. Nord Ia Nr. 3720/43 g.K.
vom 1.11.43.

Betr.: Beurteilung des inneren Kampfwertes
der Divisionen.

2 Ausfertigungen,
1. Ausfertigung.

Nur durch Offizier

Dem

Oberkommando der Heeresgruppe Nord.

Nachstehend wird die mit Bezugsverfügung geforderte Beurteilung des inneren Kampfwertes der Divisionen vorgelegt:

I.) Besonders hochwertige Divn., unbedingt zuverlässig, in Krisenlagen besonders bewährt (Gruppe I):

1.) 11. Inf. Div.:

Hochwertige Division, die sich in Angriff und Abwehr bestens bewährt hat. Hohe Kampfmoral. Ausbildungsstand nach hohen Ausfällen und Auffüllung mit mangelhaft ausgebildetem Ersatz verbesserungsbedürftig.

Die neue Führung scheint den Anforderungen gewachsen zu sein.

2.) 32. Inf. Div.:

Zuverlässige, harte Division mit hoher Kampfmoral. Unter zielbewusster und sicherer Führung hat die Division in der 2. Kurlandschlacht besondere Standfestigkeit bewiesen.

Nach kurzfristiger Instandsetzung und Einsatz an ruhiger Front ist die Division zwar voll erholt, ausbildungsmäßig aber noch verbesserungsbedürftig.

II.) Zuverlässige Divn., in Krisenlagen bewährt (Gruppe II):

1.) 31. Volks-Gren. Div.:

In ihrem Kampfwert durch organisatorische Mängel sowie durch hohe Verluste beeinträchtigte Division, hat an Härte und Standfestigkeit in den letzten Kämpfen erfreulich gewonnen.

Gute Führung, in Krisenlagen bewährt.

110-

76/

7 065660 ::

- 2 -

2.) 126. Inf. Div.:

Gute, bewährte Division mit hoher Kampfmoral, die sich auch in den harten Kämpfen dieser Tage voll bewährt hat.

Straffe, krisenfeste und fürsorgliche Führung.

3.) 225. Inf. Div.:

Feste Div.-Führung. Angriffsgeist und Standfestigkeit in den Abwehrkämpfen der letzten Zeit von Offizier und Mann bewiesen. Zur Zeit stark abgesunkene Gefechtsstärken.

4.) 4. Pz. Div.:

Die Division hat sich in zwei Kurlandschlachten, energisch und zielsicher geführt, voll bewährt, Angriffsschwung und in der Abwehr Härte bewiesen. In der 3. Kurland-Schlacht war eine feste Führung der Div. nicht sichergestellt (Div.Kdr. Urlaub, Ia neu und ohne Erfahrung). Die Truppe hat sich im Kampf wiederum bewährt.

5.) 14. Pz. Div.:

Zuverlässige, bewährte Pz.Div. mit guten Kampfleistungen. Im Kampf bewährte, krisenfeste Führung.

6.) 11. SS-Freiw. Pz. Gr. Div. Nordland:

Sichere und gewandte Divisionsführung. Trotz verschiedener landmannschaftlicher Zusammensetzung und trotz ungenügender Ersatzzuführung hat sich die Div. in der Abwehr bewährt.

7.) SS-Freiw. Pz. Gr. Brig. Nederland:

Durch hohe Ausfälle und ungenügende Ersatzzuführung Kampfwert der Brigade vermindert. Truppe im Abwehrkampf bewährt. Brigade-Führung fest und sicher.

III.) Bedingt zuverlässige Divn., in Krisenlagen noch nicht oder nicht voll bewährt (Gruppe III):

1.) 30. Inf. Div.:

Die beim letzten Termin als nicht krisenfest beurteilte Division hatte in den ersten zwei Kurland-Schlachten unter klarer und fester Führung so schwere Ausfälle, daß ihre Herauslösung, kurzfristige Instandsetzung und Einsatz an

- 3 -

- 111 -

7 065661

- 3 -

ruhiger Front notwendig wurden. Durch Zuführung von teilweise überaltertem Ersatz haben sich die Kampfstärken gehoben, der Kampfwert ist als noch nicht ausreichend zu beurteilen. Es steht jedoch zu erwarten, daß die Division nach weiterer Ausbildung während des Einsatzes in ruhigem Frontabschnitt einen ausreichenden Kampfwert erlangt.

2.) 87. Inf. Div.:

Die Division hatte nach schweren Kämpfen, in einem ruhigen Frontabschnitt eingesetzt, Gelegenheit, sich zu festigen, so daß die Kampfmoral als gut zu bezeichnen ist. Unter fester und sachkundiger Führung des derzeitigen Divisionsführers konnte die Division in einem größeren Angriffsunternehmen einen guten Angriffsschwung nachweisen.

3.) 121. Inf. Div.:

Die Division, seit 3 Monaten in keinem ausgesprochenen Großkampf eingesetzt, hat unter zielbewußter Führung an Einheitlichkeit und innerer Festigkeit gewonnen. Durch personelle und materielle Auffrischung ist ihr Kampfwert gestiegen.

4.) 218. Inf. Div.:

Die Kämpfe in der 3. Kurland-Schlacht haben bewiesen, daß die Truppe die seelische Belastung der Sworbe-Kämpfe überwunden hat. Standfestigkeit durch Führung und Truppe im letzten Großkampf bewiesen. Durch Auffüllung mit ungenügend ausgebildeten Ersatzmannschaften Ausbildungsstand und Kampferfahrung noch nicht ausreichend.

Verjüngung der Führung erscheint zweckmäßig und ist eingeleitet.

5.) 263. Inf. Div.:

Nach Überwindung eines starken Rückschlages hat die Division eine schwere Abwehrschlacht gut durchgestanden. Das neu gefestigte Selbstvertrauen der Führung hat sich günstig ausgewirkt.

- 4 -

- 112 -

7 065662 ::

- 4 -

6.) 563. Volks-Gren.Div.:

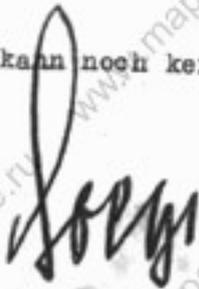
Als neu aufgestellte Volks-Gren.Div. fehlen Führung und Truppe noch die ausreichenden Kampferfahrungen. Dies führte in der 1. Kurland-Schlacht zu einem erheblichen Rückschlag. Nach kurzfristiger Instandsetzung und nach Auswertung der Erfahrungen hat sich der Wert der Division gehoben. Die Kampfmoral der Truppe hat sich in örtlichen Unternehmen als gut erwiesen. Ausbildungsstand durch Einsatz in einem ruhigen Frontabschnitt gebessert.

IV.) Wenig zuverlässige Divn., die zum Versagen neigen:

132. Inf.Div.:

Die Division wurde in einen neuen Großkampf verwickelt, ehe sie sich von den vorhergegangenen Kämpfen ganz erholt und gefestigt hatte. Einzelne Truppenteile zeigten nicht überall Standfestigkeit bis zum Letzten. Kampfkraft der Division durch sehr hohe Ausfälle erheblich abgesunken. Ausbildungsstand bedarf erheblich der Förderung.

Über die neue Führung kann noch kein Urteil abgegeben werden.


(Boege)

General der Infanterie. /

-113-

7 065663 ::

Geheime Kommando-^{Stellung}stelle
fern-spruch - fern-schreiben - funk-spruch - Blink-spruch

an 7. 10. 44 ^{835 W. P. St.} *W. P. St.*

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle MM Cheffache, nur durch Offizier		Nr.				
		Beförder				
		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
				7. 10. 44		Abrechung
-- GKDOS, CHEFS, NUR DURCH OFFIZIER --				545		20/10
Angenommen oder aufgenommen		Bri- buch: 238/44 J. d. d. d.				
von	Tag	Zeit	durch			
W. P. St.	7. 10	0530	W. P. St.			

Abgang	Abfahrende Stelle	
Tag:	+ -- KR -- ANNA C 1133/42 7.10.44 0400 =	
Zeit:		
Dringlichkeits- Vermerk	AN H GR NORD .. <i>Chief M.</i>	
	Fernspruch- Anschluß:	

.- ABSCHRIFT VON FERNSCHREIBEN: .-

* KR WNPF 00575 6.10. AN CHEF GENSDH. .-

ES IST FESTGESTELLT, DASS DER BEFEHLSHABER DES BUDAPESTER KORPS GENERAL B A K A Y UNBESCHRAENKTE VOLLMACHTEN HAT ZUR STAENDIGEN UEBERWACHUNG DES FERNSPRECHNETZES UND DASS DAS ABHOERSYSTEM GANZ AUF IHN UEBERTRAGEN IST. .-

DER FUEHRER HAT DAHER AEUSSERSTE VORSICHT IN GEHEIMHALTUNG SBEDUERFTIGEN FERNGESPRAECHEN BEFOHLEN, NACHDEM AUCH DIE WEHRMACHTLEITUNGEN DEM ABHOERDIENST NICHT ENTZOGEN SIND. AUCH MIT DECKNAMEN GETARNT GESPRAEICHE BIETEN KEINERLEI SICHERHEIT, DA DER GESPRAECHSSSTOFF UNSCHWER DIE DECKBEZEICHNUNGEN ENTZIFFERN LAESZT. .-

ALLE DIENSTSTELLEN UND EINZELPERSONEN SIND AUF DIESEN BEFEHL ZU VERPFLICHTEN. *44-*

DER CHEF OKW GEZ. KEITEL NR. 72/44 G. .CHEFS. = .-

371

7 065665 ::

Fernspruch - fernschreiben - funkspruch - Blinkspruch ⁶⁷²⁴

Name, Stelle Chefsache Nur durch Offizier	Nr. 49	Befördert				
		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
Decimete: Q V D			10.10.44			
			012		Is	
			240/4454			

--GEHEIME KOMMANDOSACHE -- -- CHEFSACHE -- NUR DURCH OFFIZIER --

HMI X/FF 10.10. 0555 *Wann*

Abgang **← KR-ANNA, C 1146/53 10.10 44 0130 =** benutze Stelle

Zeit: **AN H, GR, NORD --**
AN H, GR, MITTE --
AN NACHR.: OKL/LW, FUEST. --

OKM / 1.SKL. --

VO GENSTDH, B, OKW, MAJOR, I. G. THOMA --

GEN D H B REICHSM, U, OB, D, L. --

VO CHEF GENSTDH B OKM --

RF-SS-FELDKOMMANDOSTELLE ==

GLTD.: AN H GR NORD. --

AN H, GR, MITTE. --

OKL, LW FUEST. -- OKM / 1.SKL. --

VO GENSTDH, B, OKW, MAJOR, I. G. THOMA --

GEN D H B REICHSM II GR D, L. --

VO CHEF GENSTDH B OKM. --

RF-SS-FELDKOMMANDOSTELLE. ==

1.13. PZ. ARMEE, MIT GEN. KDO. ROEM, 9. A.K. UND ROEM. 48. PZ. KORPS
WIRD, AB, 10.10.44, 00.00 UHR, DER H. GR. MITTE UNTERSTELLT.
ZUFUEHRUNG, DES PZ. AOK 3 NACH HEINRICHSWALDE, SW, TILSIT
VERANLASZT H GR NORD. --

-45-

387

7 0 6 5 6 6 6 ::

GRENZE ZWISCHEN H.GR. MITTE; UND, NORD. :
SCHAULEN (NORD) - WARHEN (NORD) - RETOWO (NORD)
WIRTSCHEN (MITTE) - PROEKULS (MITTE) - WEITER NACH
WESTEN BIS AN KURISCHES HAFF ...

FUER SICHERUNG UND VERTEIDIGUNG DER KURISCHEN NEHRUNG
GILT SUEDRAND NIDDEN, ALS GRENZE ZWISCHEN DEN H.GR. MITTE
UND NORD...-

2.) 3. PZ. ARMBE ERHAELT DEN BEFEHL, DIE OSTPR. STELLUNG NO DER
REICHSGRENZE ZU HALTEN UND AN DEN STELLEN, AN DENEN DER
GEGNER IN SIE, EINGEDRUGEN IST, WIEDERZUNEHMEN. IHR
WERDEN PZ.K. "HERMANN GOERING" UND 6. PZ. DIV. ZUGEFUEHRT
UND UNTERSTELLT. DIE ARMBE BEREITET MIT IHREN BISHERIGEN
UND DEN NEU ZUGEF. KRAEFTE NACH WIEDERNAHME DER
OSTPR. STELLUNG DEN ANGRIFF GEGEN DIE TIEFE FLANKE DES
IN RICHTUNG MEMEL VORGEGANGENEN FEINDES, BEIDERSEITS DER
STRASSE TILSIT, - SCHAULEN VOR. ANGRIFFSBEREITSCHAFT
MELDEN. ...-

DER H.GR. MITTE WERDEN ZUR STUETZUNG DER NAREW - FRONT
ALS ERSATZ FUEHRT 6. PZ. DIV. 8 VOLLBEWEGLICHE
SCHWERE FLAK - BTTR. AUS DEM BEREICH DER FLAK - GRUPPE
"MASUREN" ZUGEFUEHRT...-

3.) H. GR NORD HAT ALLE VERFUEGBAREN KRAEFTE ZUM ANGRIFF
GEGEN DIE NORDFLANKE DES, IN RICHTUNG LIBAU - MEMEL
VORGEHENDEN FEINDES UNVERZUEGLICH HERANZUFUEHREN UND
EINZUSETZEN. RIGA IST ZU HALTEN. DIE BESATZUNG DER
JAEGEL - STELLUNG IST SO ZU BESCHRAENKEN, DASS
DIE STELLUNG BIS ZUR ENDGUELTIGEN RAEUMUNG, RIGAS

V. M. 1944
An 10/12 Id
10/15 44
830
for C. ...
H. ...

7 065667 ::

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle	Nr.	Befördert				
		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
Decimete: Angenommen oder aufgenommen						
von	Tag	Zeit	durch			

Abgang	An:	Abjendende Stelle
Tag:		
Zeit:		
Dringlichkeits- Dezimet	Fernspruch- Anschluß:	

VERTEIDIGUNGSFAEHIG IST...
 IM AUFTRAGE DES FUEHRERS :...
 GEZ. GUDERIAN,
 GENERALOBERST UND CHEF DES GENERALSTABES DES HEERES. ...
 OKH/ GEN ST D H/ OP/ABT (ROEM, .1 A) NR. 440630/44
 G.K.CHEFS. 10.10.44.++

+ GEZ. GUDERIAN, GENERALOBERST UND CHEF DES GENERALSTABES
 DES HEERES... OKH/GEN ST D H /OP/ABT (ROEM I A)NR.
 440630/44 GKBOS.CHEFS. AM 10.10.44 0555 ERHALTEN.

LT. KAEMPF, HMIX+

+ QSL RICHTIG ERHALTEN AM 10. 10. 44 0555 UHR
 FISCHER, OBERFAEHRICH, HMIX / FF ++

-46-

7 065668 ::

241/44 g.k. Chup (Lage 62 vom 10.10.44)

vernichtet am 29.10.44

(1. Vernichtungsaktion "Lager")

242/44 g.k. Chup. (Lage 62 vom 10.10.44)

vernichtet am 29.10.44

(1. Vernichtungsaktion "Lager")

abgegeben an Tag (Lager)

am 17.1.44

halten:

Wett, g.k.

-77-

39/40)

7 065669

Brief O.B. an Gen. Oberst Jindlerian vom 12. I. 44
(ohne Nummer) abgegeben a.B. Chef Gen. Stab in
Judenaupe O.B., (bei Büro-Offz.) am 16. I. 44.

William, ober.

7 065670

Seiner Kommandobehörde
Fernspruch - fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle **Chefsache**
Nur durch Offizier

Datum **13.10.44**
 an Tag **13.10** durch Rolle **I 2**
 durch **243/44 5K Bef.**

ACHTUNG NUR DURCH OFFIZIER-ENTSCHLUESSELN.

Hingekommenen und ausgehenden -- **CHEFSACHE** --
 von Tag Zeit durch **HMIX/FZ 13.10. 1405 (1700) Lt. Krumm M. O.B.**

Rückgang Tag: **++-- KR -- HMIX/ FZ NR. 5207 13/10 (1325) =**

Zeit: **AN HEERESGRUPPE NORD =**
 Dringlichkeits- **VON O K H VERSCHLUESSELT ==**
 Zeichen **fernprch- Anschluß: //**

PANZERKORPS SAUCKE EINSCHLIESZLICH VERFUEGBARER INF.DIVISIONEN UNVERZUEGLICH AUF KUERZESTEM WEGE RICHTUNG MEMEL ANSETZEN. SCHNELLES GEWINNEN LANDVERBINDUNG UND NACHFUEHREN INF.DIVISIONEN DORTHIN ENTSCHEIDEND FUER GEPLANTE ZUSAMMENFASSUNG ALLER PANZERKRAEFTE UM MEMEL ZUM DURCHBRUCH AUF TILSIT. ==

IM AUFTRAGE DES FUEHRERS : 12
GUDERIAN.
OP.ABT. 440 639 / 44 : 44 CHEFSACHE. +

-79-

421

7 065671 8

Brief O. B. an Gen. Oberst Guderian vom 13. 8. 44
(ohne Nummer) abgegeben a. B. Chef Gen. Staff
in Gondermagen O. B. (bei Mikro-Offz.) am 16. 8. 44.
William, GOC.

-80-

43/

7 065672 ::

Geheime Kommunikation

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachtr.-Stelle auszufüllen

Nachtr.-Stelle MMIX	Nr. Chefsache Nur durch Offizier	Befördert	
		an Tag 16. X. 44	durch IIa
Vom 16.10.1944		Rolle 16/12	
Rang CHEFSACHE			
von MMIX/FZ			
Rang 16.10.1944			
von 16.10.1944			

Rang	AN HEERESGRUPPE NORD====	Abfahrende Stelle
Tag:	<i>Chef MM</i>	<i>O.B.</i>
Zeit:		
Dringlichkeits- Decret		
	MIT ANSCHR. UEB.	Fernspruch- Anschluß:

HEERESGRUPPE MITTE,
GEN D H B. REICHSM. UND OB D LUFT,
VERB.OFFZ. GENST D H BEI OKM. =

-- BEFEHL FUER WEITERE KAMPFFUEHRUNG IM
MEMELLAENDISCH - KURLAENDISCHEN RAUM. -- ==

ZIEL DER KAMPFFUEHRUNG IST WIEDERGWINNUNG FESTER
LANDFRONT ZWISCHEN HEERESGRUPPE MITTE UND NORD IN
ALLGEMEINER LINIE TAUROGGEN - PLUNGE - ZIDIKIAI . . .

DURCHFUEHRUNG DER OPERATION IN FOLGENDEN ABSCHNITTEN :

-- 1. ABSCHNITT : --

HEERESGRUPPE NORD ANTRITT 17.10. MIT STARKER
ANGRIFFSGRUPPE AUS RAUM SUEDESTWAERTS LIBAU ZUM
DURCHBRUCH AUF MEMEL. -- **44**

HEERESGRUPPE MITTE STELLT ZEITGERECHT ANGRIFFSWEISE

7 065673 ::

MITWIRKUNG ROEM 28. A.K. AUS NORDERFRONT MEMEL SICHER. . .

ANGRIFFSZIEL FUER ERSTEN ABSCHNITT :
GEWINNEN DES ABSCHNITTS ZWISCHEN GARS DEN UND SKUODAS. . .

2. ABSCHNITT : . . .

ANGRIFF AUS DEM RAUM UM MEMEL RICHTUNG PLUNGE UND AUS
DEM RAUM PREEKULN MIT DEM ZIEL DIE DORT GEGENUEBERSTEHENDEN
FEINDKRAEFTE ZU ZERSCHLAGEN UND ALLGEMEINE LINIE
GARS DEN - PLUNGE - ZIDIKIAI ZU GEWINNEN. . .

3. ABSCHNITT : . . .

NACH UMGROUPPIERUNG ANGRIFF STARKER PANZ. GRUPPE AUS DEM
RAUM UM MEMEL RICHTUNG HEYDEKRUG UND GLEICHZEITIG ANGRIFF
AUS DEM RAUM UM TILSIT NACH NORDWESTEN MIT DEM ZIEL DAS
MEMELLAND VOM FEIND ZU SAEUBERN UND DIE
OSTPREUSSEN-STELLUNG WIEDERZUGEWINNEN. . .

4. ABSCHNITT : . . .

ANGRIFF AUS DEM MEMELLAND HERAUS ZUR GEWINNUNG DER LINIE
TAUROGGEN - PLUNGE. . .

IM AUFTRAGE DES FUEHRERS :

GEZ.: G U D E R I A N . .

OP. ABT. . . 410 645 CHEFS. . .

7 065674 ::

245/44 g.V. Chap. (Karte Lage 01 von 17. I. 44)
abgegeben am 19. I. 44 (Gesamt Lage)
Schulden 19. I. 44

Wann
JK

Vermisch
am 29. I. 44
(2. Vermischungs-
Wilhelm
1944

45/

7 065675 ::

Geheime Kommandosache
Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen

Nachr.-Stelle HMIX <i>du</i>	Nr. Chefsache Nur durch Offizier --QWD--	Beförderst			
Dermecke: --GKDOS - CHEFSACHE, NUR DURCH OFFIZIER --		am	Tag	Zeit	Rolle
			20. 10. 44	21 Uhr	
Angenommen oder aufgenommen		246/44 gk def. Mf			
von	Tag	Zeit	durch		
HMIX/FF	20. 10.	20. 40	Lt. Naum		

Rbgang	+--KR--	ANNA C 1205/10	20/10 44	1758 (1918) ==
Tag:				
Zeit:				
Dringlichkeits- Dececher		AN H. GR. NORD ==		

1.) AUF GRUND DER LAGEENTWICKLUNG IM OSTPREUSZISCHEN RAUM IST EINE ABGABE VON KRAEFTEN DER HEERESGRUPPE NORD ERFORDERLICH, UM DIE SCHNELLEN VERBAENDE IM BRUECKENKOPF MEMEL ZUR VERWENDUNG IN OSTPREUSZEN FREIZUBEKOMMEN. --

2.) -- ES WIRD DAHER BEFOHLEN: --

HEERESGRUPPE NORD GEHT UNTER FESTHALTEN DER DERZEITIGEN HKL ZUR VERTEIDIGUNG UEBER. EIN TIEFES VERTEIDIGUNGSSYSTEM IST AUSZUBAUEN. --

HALBINSEL SWORBE IST WEITERHIN ZU HALTEN. --

AN H. GR. MITTE SIND ABZUGEBEN UND ZUZUFUEHREN: --

A.) GEN KDO ROEM 39. PZ KORPS MIT DEN NOCH BEI H GR NORD BEFINDLICHEN TEILEN PZ GR DIV " G. D. UND 7. PZ DIV. --

ZUFUEHRUNG NACH DANZIG UND GOTENHAFEN. --

- 83 -

46/

7 065676 ::

ZUFUEHRUNG ZU IHREN DIVISIONEN HAT VON DORT DURCH
H GR MITTE ZU ERFOLGEN.--

B.) 2 OSTPREUSZISCHE DIVISIONEN SIND NACH MEMEL
ZUZUFUEHREN ZUM HERAUSLOESEN ZUNAECHST DER PZ GREN
DIV "G.D.". DIE AUF DEM LAND- UND SEEWEG NACH
OSTPREUSZEN ZU VERLEGEN IST. MIT DEM ABTRANSPORT
DER PANZER DER DIV "G.D." IST SOFORT ZU
BEGINNEN.--

C.) STU GESCH ABT 1158 DER 58. INF DIV IST DURCH
H GR NORD EBENFALLS NACH MEMEL IHRER DIV
ZUZUFUEHREN.--

3.) SEEKRIEGSLEITUNG WIRD GEBETEN, DEN NOTWENDIGEN
TRANSPORTRAUM BEREITZUSTELLEN UND DER H GR NORD
ZUZUFUEHREN, SOBALD DIE EINLADUNG DER ABZUGEBENDEN
KRAEFTE BEGINNEN KANN.--
H GR NORD MELDET WANN DER ABTRANSPORT DER ABZUGEBENDEN
KRAEFTE VON LIBAU ERFOLGEN KANN.--

IM AUFTRAGE DES FUEHRERS:

GEZ. G U D E R I A N .--

OKH / GENSTDH / OP ABT (ROEM 1 A)

NR. 440562 GKDOS CHEFSACHE 20/10 44++

+IM AUFTRAGE DES FUEHRERS: GEZ. GUDERIAN, OKH/ GENSTDH /
OP ABT (ROEM 1 A) NR. 440562 GKDOS CHEFS. 20/10 --
AM 20. 10. 44 - 2040 ERHALTEN, LT. KAEMPF, HMIX+

++ QUITTUNG RICHTIG ERHALTEN AM 20.10.44 2045 UHR

FISCHER, OBERFAEHRICH HMIX/ FF +++

7 065677

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
HMIX Chefsache		Nur durch Offizier		an	Tag	Zeit	Durch	Notiz
GEHEIME KOMMANDOSACHE		CHEFSACHE			21.10.44			
Angenommen oder ausgenommen		NUR DURCH		247/44 g.k. Off.				
von	Tag	Zeit						
14.10.44	14.10	1945	Ejlm Hb.					
Rbgar	KR	HFOX/FU	774	21.10.44.	1945	Rbfindende Stelle		
Tag:	AM OBERKOMMANDO HEERESGRUPPE NORD							O.B
Zeit:								
Delegations-Dermoch								
Fernspruch-Briefschub:								

BEZUG.: HEERESGRUPPE NORD ADEM. 1 A NR. 4375144 G.KDOS. VOM 21.10.44. ZU ZIFFER 3.) DER BEZUGSVERFUEGUNG WIRD GEMELDET: NEBEN DER VERNICHTUNG MOEGLICHSI STARKER FEINDKRAEFTE UND BESONDERS IHRER VORAUSSICHTLICHEN ANGRIFFSSPITZEN MUSS ES DAS ZIEL DER ARMEE SEIN, DAS VORFELD DER FESTUNG LIBAU ZU VERGROESSERN UND EINE STELLUNG ZU GEWINNEN, DIE VERTEIDIGUNGSFAEHIG UND KURZ, D.H. KRAEFTESPAREND IST. DIE ARMEE SIEHT DIESE STELLUNG IN DER LINIE: SUEDESPITZE PAPAS-SEE - SKUODAS - PIKELIAI. IHRE GEWINNUNG KANN IN ANBETRACHT DER ZUR VERFUEGUNG STEHENDEN KRAEFTE NUR ABSCHNITTSEISE ERFOLGEN. WUENSCHENSWERT WAEERE ZUNAECHEST DAS VORDRUECKEN DER P.K.L. AM RECHTEN ARMEEFLUEGEL AUF DIE LINIE PAPAS-SEE - SKUODAS. EIN ANSATZ DER PANZER-DIV. UND WEITERER KRAEFTE HIERZU OHNE DIE ZUM STOSS AUF LIBAU IM RAUM SUEDESPITZE - PIKELIAI BEREITSTEHENDEN FEINDKRAEFTE ZU SCHLAGEN ODER ANGESCHLAGEN.

INF ANIEGE AM 21. 10. 1945 ERHAELEN EGERS. OBL. HMIX
 + A. GAK. 18 HOEM. ETMS A NR. 066/41 G.KDOS. CHEFS. 1/GEZ. BOEGE GENERAL DER
 ++ OSL HALTIEN ZACHARIAS, LT. HF.

7 065678 ::

ZU HABEN, ERSCHEINT JEDOCH NICHT ANGAENIG.
ALS ERSTER ABSCHNITT BIETEN SICH AUF GRUND DER DERZEITIGEN
VERSAMMLUNGSRAEUME DER 4. UND 14. PZ. DIV. SOWIE IM HINBLICK
AUF DIE MOEGLICHKEIT HIER IN DEN ESTNLD. AUFMARSCH
HINEINZUSTOESSEN, EIN ANGRIFFSUNTERNEHMEN AN MIT DEM ZIEL,
DIE LINIE INDIRIXI - KROGELI - VALDONI ZU GEWINNEN.
DIE FORTFUEHRUNG DER WEITEREN UNTERNEHMEN HAENGT DAVON AB,
OB 12. PZ. DIV. ZUR VERFUEGUNG GESTELLT WERDEN KANN ODER NICHT.
IM ERSTEREN FALLE WIRD VORGESCHLAGEN, ZUNAECHST UNTER EINSATZ
DER 3. PZ. DIV. DIE LINIE VAINODE - VIZULI ZU GEWINNEN, UM
ANSCHLIESSEND IM ZUGE ETNES DRITTEN UNTERNEHMENS SICH IN DEN
BESITZ DER LINIE OZOLI-DIZDAME - KROGELI ZU SETZEN. FALLS
12. PZ. DIV. NICHT ZUR VERFUEGUNG GESTELLT WIRD, BEABSICHTIGT
DIE ARMEE, DIE UNTERNEHMEN IN UMGEGEHRTER REIHENFOLGE
DURCHZUFUEHREN. ALS LETZTES UNTERNEHMEN IST DIE VORVERLEGUNG
DES RECHTEN ARMEEFLUEGELS IN DIE LINIE SUEDRAND
PAPES-SEE - PAURUPE - WESTRAND DES SUMPFES - WESTLICH BUMBULI
VORGEGEHEN.
DIE NOTWENDIGEN ERKUNDUNGEN FUEER DEN ERSTEN ABSCHNITT SIND
BEREITS ANGELAUFEN, GROESSERE ART.-UMGRUPPIERUNGEN SIND NICHT
ERFORDERLICH. DER BEGINN DES UNTERNEHMENS IST VOM ABTROCKNEN
DES BODENS ABHAENIG.
DAS A.O.K. IST DER ANSICHT, DASS BEI DURCHFUEHRUNG DER
ANGRIFFSUNTERNEHMEN UNBEDINGT AN DER PLANMAESSIGKEIT FESTGEHALTEN
WERDEN MUSS, UM DURCH GERINGSTEN VERBRAUCH VON KRAEFTEN UND
MATERIAL HOECHSTMOEGLICHE WIRKUNG ZU ERZIELEN. VON DEM MOMENT
DER UEBERRASCHUNG UND DER TAEUSCHUNG WIRD WEITGEHEND GEBRAUCH
GEMACHT WERDEN.
DIE ARMEE BITTET UM EINDIGEN ENTSCHEID, UM SOFORT DIE
NOTWENDIGEN MASSNAHMEN ANLAUFEN ZU LASSEN.
A.O.K. 18 BOEM. 1A NR. 066/43 GEM. KDOS. CHEES. GEZ. B O E G
GENERAL DER INFANTERIE. FUEER DIE RICHTIGKEIT:

STARKER OBERST I. G.

7 065679

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Geheim

Durch die Nachr.-Stelle aufgenommene	23.8.44 Moorg. Stelle	Nr.	Dort	
	HIMIX 248/44gk Chef.	0163	Nur durch Offizier	
-- GKDOS CHEFSACHE --		-- NUR DURCH OFFIZIER --		
Ringenommen oder aufgenommen				
von	Tag	Zeit	durch	

Pbga + KR ANNA C 1226733 23/10 44 0130 (0342) =

Tag:	H. GR. NORD		Sprech- Protokoll
Zeit:	GLTD.: H. GR. SUEDE.-		
Dringlich Determine	H. GR. A.-		
	H. GR. MITTE.-		

- NACHR. CHEF H RUEST U BDE.-
- NACHR. GEN D H B BELCHSM II OR D L.-
- NACHR. VO GEN ST D H B OKM.-
- NACHR. VO GEN ST D H B OKW, MAJOR I G THOMA.-

DIE EREIGNISSE HINTER DER FRONT IN DEN LETZTEN TAGEN LASSEN ERKENNEN, DASS IN DER FUEHRUNG DER RUECKWAERTIGEN DIENSTE NOCH NICHT DIE UNERLAESSLICHE STRAFFHEIT UND ORDNUNG HERRSCHT, DIE DIE GEGENWAERTIGE KRIEGSLAGE UNBEDINGT ERFORDERT. DIE OBERKOMMANDOS DER HEERESGRUPPEN HABEN IHR ERNSTES AUGENMERK DARAU ZU RICHTEN, DASS DIE RUECKWAERTIGEN DIENSTE IN DEN STELLUNGEN ALS SICHERHEITSBESATZUNG UNTERGEBRACHT UND EINGESETZT WERDEN, SOWEIT SIE NICHT DIENSTLICH UNTERWEGS SIND. DIE BELEGUNG VON ORTSCHAFTEN DURCH EINHEITEN DER RUECKWAERTIGEN DIENSTE KANN NUR AUSNAHMSWEISE IN FRAGE KOMMEN. ES KANN NICHT

7 065681 ::

Chefiache
Ia Nur durch Offizier

Fernschreiben
~~Fernspruch~~
~~Funkspruch~~

2 Ausfertigungen
1. Ausfertigung

H M I K

044/47 (KR)
Fernschreibnummer
Laufende Nummer

xmSSDaxmxmxmSaxmxmxmXx

(nicht Zutreffendes durchstreichen)

Geheime Kommandosache

Abgegangen bei Ia Datum: 23. 10. 1944 Zeit: 1200	Angenommen: Datum: 23. 10. 1944 um: 1200 von: <i>Off. V. ...</i> durch: <i>Off. ...</i>	Befördert: 13. 10. 44. Datum: 1200 um: 1300 an: 1790 durch: <i>...</i> Rolle:
---------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------

An A.O.K. 18
 Armeeabt. Grasser
 A.O.K. 16
 Luftflotte 1

Nachstehendes Fernschreiben des Chefs des Genst.d.H. zur Kenntnis:

"Die Ereignisse hinter der Front in Ostpreußen in den letzten Tagen lassen erkennen, daß in der Führung der rückwärtigen Dienste noch nicht die unerlässliche Straffheit und Ordnung herrscht, die die gegenwärtige Kriegslage unbedingt erfordert. Die Oberkommandos der Heeresgruppen haben ihr ernstes Augenmerk darauf zu richten, daß die rückwärtigen Dienste in den Stellungen als Sicherheitsbesatzung untergebracht und eingesetzt werden, soweit sie nicht dienstlich unterwegs sind. Die Belegung von Ortschaften durch Einheiten der rückwärtigen Dienste kann nur ausnahmsweise in Frage kommen. Es kann nicht verantwortet werden, daß die Angehörigen der rückwärtigen Dienste ständig ein besseres Leben führen als die kämpfende Truppe und daß durch ihre Pflichtvergessenheit die in langer Arbeit gebauten rückwärtigen Stellungen dem Feinde kampflos in die Hände fallen, weil die Verteidiger fehlen."

Durchsicht nach Abgang an:

1. Ausf. = Ia
2. " = O.Qu.



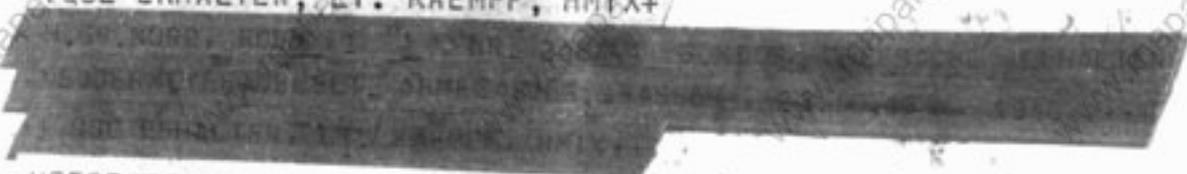
86- *491*
 gez. Guderian
 OKH/Op.Abt. 440657/44 gK.Chefs."

Heeresgruppe Nord
 Ia Nr. 248/44 g.Kdos.Chefs.

J.4
[Signature]

7 065682 ::

++ HEERESGRUPPE NORD ROEM. 1A NR. 248/44 GKDOS. CHEFS.
GEZ. KUNTZEN, OBERSTLT. 23.10.44. 1300 ERHALTEN
ZACHARIAS, LT. HFOX/FU+++
QSL ERHALTEN, LT. KAEMPF, HMIX+



HEERESGRUPPE NORD ROEM 1 -A NR. 248/44 G. KDOS. CHEFS
I. A. KUNTZEN, OBERSTLEUTNANT
AN 23.10 1340 ERHALTEN BAUER LT. HOAX/FU
QSL ERHALTEN BORBE, LT HMIX
1415 KM HEERESGRUPPE NORD ROEM 1A GEZ. I. A. KUNTZEN, OBERSTLT.
NR. 248/44 GKDOS. CHEFSACHE ERHALTEN LT. ZUESZ, DUBE 23.10.44++
QSL ERHALTEN BORBE, LT HMIX

7 065683

Fernspruch - Fernschreiben - Funkspruch - Blinkspruch

Geheim

Durch die Tragsstelle ausfüllen

Nachr. Stelle 0164949/44	Nr. HMix
-----------------------------	-------------

Beförb	an	Tag	Zeit	Stelle
				Nur durch Offizier

-- GKDOS CHEFSACHE -- NUR DURCH OFFZIER. --

angenommen oder aufgenommen			
von	Tag	Zeit	durch

Abgc+ KR ANNA C 1234/39 23/10 44 0130 (0456) =

Tag:
Zeit:
Dringlichkeits- Decemerk

AN H. GR. NORD =
GLTD.: H GR NORD ..
H. GR. MITTE. =

Handwritten initials and '23. 10'

- NACHR. OKW/WFST OP (H).
- NACHR. : KDO STAB REICHSFUEHRER SS.
- NACHR. GEN D H B REICHM U OB DL.
- NACHR. VO GEN ST D H B OKM.

-- BEZUG:--

OKH / GEN ST D H / OP ABT. (ROEM 1 A)
 NR. 440652/44 GKDOS CHEFSACHE VOM 20/10 44.
 IN ABAENDERUNG O. A. BEZUGS IST DIE 61. INF. DIV.
 NACH DANZIG - GOTHENHAFFEN IN MARSCH ZU SETZEN UND VON
 DORT DURCH HEERESGRUPPE MITTE IM E-TRANSPORT NACH
 OSTPREUSZEN HERANZUEHREN.
 MELDEN WANN ERSTE FECHTENDE TEILE 121. INF. DIV.
 LIBAU VERLADEBEREIT. ZIELORT FUER DIESE DIV. WIRD NOCH
 BEFOHLEN.
 HERAUSLOESUNG 4. PZ. DIV. UND 11. INF. DIV.
 VORBEREITEN. =

50



Nachr.-Stelle	Nr.	Beförder.		
		an	Tag	Zeit
25. X. 44 7.15	03/2 Ia			
GEHEIME KOMMANDOSACHE -- CHEFSACHE -- NUR DURCH OFFIZIER --				
250/44 gk		Chefsache		
27. 10. 09H		Nur durch Offizier		
Abgang + KR -- ANNA C 1249/54 27/10 44 0315 (0444) ==				
Tag:				
Zeit:				
Dringlichkeits- Deckel	AN H GR NORD ==		Huf	
			Sprech- Anschluss:	

FUEHRER HAT ANGESICHTS GESAMTLAGE OSTFRONT VORGESCHLAGENE ANGRIFFSOPERATION H GR NORD (UNTERNEHMEN "VIPER") ABGELEHNT, VIELMEHR ENDGUELTIG BEFOHLEN:

1.) H GR NORD GIBT UNTER BEIBEHALT IHRES AUFTRAGES FOLGENDE KRAEFTE AB (ZUGLEICH REIHENFOLGE):

- A) 61. INF DIV AN H GR MITTE FUER OSTPREUZEN.
- B) TEILE PZ GREN DIV "GR D" UND 7. PZ DIV Z V OKH NACH OSTPREUZEN (RAUM WESTL RASTENBURG BEZW RAUM INSTERBURG).
- C) 121. INF DIV AN H GR MITTE FUER MEMEL.
- D) 4. PZ DIV Z V OKH NACH DANZIG -- GOTENHAFEN -- WEITERER ZIELORT WIRD NOCH BEFOHLEN.

BEFEHL "DER GEN INSP D PZ TR ABT ORG / OKH / GEN ST D H / 88 NR 3670/44 GKDOS 57

7 065686 ::

V 25/10 44'' BEHAELT GUELTIGKEIT.-

E) 11. INF DIV AN H GR MITTE FUER MEMEL.-

F) AOK 16 Z V OKW NACH DANZIG - GOTENHAFEN.

UEBER ABGABE DER ARMEETRUPPEN ERFOLGT SONDERBEFEHL.

EBENSO WIRD WEITERER ZIELORT NOCH BEFOHLEN.-

2.) H GR MITTE LOEST MIT 121. INF DIV PZ GREN DIV

''GR D'' MIT 11. INF DIV 7. PZ DIV IM BRUECKENKOPF

MEMEL AB. ANSCHLIESZEND IST PZ GREN DIV ''GR D'' Z

OKH IM RAUM WESTL RASTENBURG ZU VERSAMMELN.

7. PZ DIV NACH ANORDNUNG H GR MITTE ZU VEREINIGEN.-

3.) ST GESCH BRIG 600 IST UNMITTELBAR NACH BEENDETER

KUFFRISCHUNG (30/10) DER H GR NORD NACH LIBAU

ZUZUFUEHREN.-

4.) DER H GR MITTE SIND AB 30/10 2 MARSCH-BATLE FUER

121. INF DIV NACH MEMEL, 1 MARSCH-BTL FUER 61. INF DIV

NACH OSTPREUSZEN ZUZUFUEHREN ==

OKH / GEN ST D H / OP ABT (ROEM 1 A)

NR. 440662/44 GKDOS/CHEFSACHE 26/10 44

I A GEZ WENCK GEN LT UND CHEF FUEHRUNGSGRUPPE

IM GEN ST D H+

+OKH/GEN ST D H / OP ABT (ROEM 1 A) NR. 440662/44 GKDOS/CHEFS.

- 26/10 44 I A GEZ WENCK, GEN LT UND CHEF FUEHRUNGSGRUPPE IM

GEN ST D H AM 27. 10. 44 0705 ERHALTEN, LT. KAEMPF, HMIX++

++ QUITTUNG RICHTIG ERHALTEN AM 27.10. 44 0707 BHR RICHTIG

ERHALTEN, FISCHER, OBERFAEHRICH, HMIX/FFA ++

7 065687 ::

251 / 44 g.K. Chef. (Karte Lage Ost vom 28.10.44)

252 / 44 g.K. Chef. (Karte Lage West vom 28.10.44)

abgeben an I 99 (Gesamtlage) am 29.10.44

Inhalten:

Vermittelt am 23.11.44

(v. Vornholz) William, 661.

Wille,
Lyon

-89-

52) und 53)

7 065688

1600 h. n.

Ia

Fernschreiben
Fernspruch
Funkspruch

2 Ausfertigungen
1. Ausfertigung.

Fernschreibers
Ladende Nummer

012

(KR)

SSD S

(nicht Zutreffendes durchstreichen)

A)

Geheime Kommandosache

Abgegangen bei Ia	Angenommen:	Befördert:
Datum: 3.11.44	Datum: 3. 11. 1944	Datum: 2. 11. 44
Zeit: 12.55	um: 12.58	um: 13.00
	von: L Ia	an: 4. FzS / Ew
	durch: J. Natzmer	durch: J. Natzmer
		Rolle:

An A O K 18 (nach Eingang als Chefsache zu behandeln)

Es ist beabsichtigt, 205.J.D. nach Eintreffen im Raum Skruna (etwa 7.11.) A O K 18 zu unterstellen. A O K 18 bereitet Unternehmen "Ehrenfried" mit herausgelöster 4.u.14.Pz.Div. und einer Inf.Div. vor.

Ziel: Angriff zur Verkleinerung des fdl. Einbruchraums südl. Skruna, Zurückwerfen des nach Norden vorgestoßenen Feindes und Verkürzung der eigenen HKL, um Kräfte für weitere Angriffsunternehmen zu gewinnen. Hierzu ist zunächst die Linie Baga - Nikrae - Pucec (1:100 000), dann das Höhengelände an der Straße Libau, Ezere zu gewinnen. Mit Herauslösung der Pz.-Divn. ist ohne das Eintreffen der 205.J.D. abzuwarten, zu beginnen, sobald es die Lage erlaubt.

Geheimhaltung aller Vorbereitungen ist sicherzustellen.

Heeresgruppe Nord
Ia Nr. 4784 / 44 g.Kdes.

J. Natzmer
(v. Natzmer) Generalmajor

Durchschrift nach Abgang an:
1. Ausf. = Ia/S.
2. " = Ia/Res.

Ra.

-50-



54

7 0 6 5 6 8 9 ::

2 Ausfertigungen
1. Ausfertigung.

Geheime Kommandosache

3.11.44

A O K 18 (nach Eingang als Chefsache zu behandeln)

Es ist beabsichtigt, 205.J.D. nach Eintreffen im Raum Skruna (etwa 7.11.) A O K 18 zu unterstellen. A O K 18 bereitet Unternehmen "Ehrenfried" mit herausgelöster 4. u. 14. Pz. Div. und einer Inf. Div. vor.

Ziel: Angriff zur Verkleinerung des fdl. Einbruchraums südl. Skruna, Zurückwerfen des nach Norden vorgestoßenen Feindes und Verkürzung der eigenen HKL, um Kräfte für weitere Angriffsunternehmen zu gewinnen. Hierzu ist zunächst die Linie Baga - Mikrao - Paces (1:100 000), dann das Höhengelände an der Straße Libau, Asere zu gewinnen. Mit Herauslösung der Pz.-Divn. ist ohne das Eintreffen der 205.J.D. abzuwarten, zu beginnen, sobald es die Lage erlaubt.

Geheimhaltung aller Vorbereitungen ist sicherzustellen.

Heeresgruppe Nord
in Nr. /44 g.Kdos.

(v. Natzmer) Generalmajor

1. Ausf. = Ia/B.
" " = Ia/Res.

Ra.

-92-

7 065691 ::

- 2 -

3.) Durch das Reichssicherheitshauptamt werden ///-Jagdverbände aufgestellt.

Sie gliedern sich in Gruppen für:

Agentenbewegung
Widerstandsbewegung.

④) Zusammenarbeit mit dem Reichssicherheitshauptamt erfolgt durch GenStdH/Op Abt in allen operativen Fragen, durch GenStdH/Frd Heere Ost in allen die Frontaufklärungsverbände betreffenden Fragen.

(III.) Die Aufstellung deutscher Einheiten zum aktiven Kampf auf deutschem Boden im Rücken des Feindes ist eingeleitet. Eintretendenfalls sollen diese Einheiten taktisch den entsprechenden Kommandostellen des Feldheeres unterstellt werden.

Mit der Organisation ist ///-Obergruppenführer Prützmann (dem ///-Hauptamt unterstellt) beauftragt. Zusammenarbeit mit ///-Hauptamt erfolgt durch GenStdH/Op Abt.

I. A.

gez. v. B o n i n
Oberst i.G. und Abt.Chef

Für die Richtigkeit:

Prützmann
Oberstleutnant i.G.

Verteiler Seite 3.

7 065692

Verteiler:

Heeresgruppe Süd = 1. Ausf.
Heeresgruppe A = 2. "
Heeresgruppe Mitte = 3. "
Heeresgruppe Nord = "
Wehrkreiskommando I = 5. "
Wehrkreiskommando VIII = 6. "
Wehrkreiskommando XX = 7. "
Wehrkreiskommando XXI = 8. "

Nachrichtlich:

OKW/WFSt = 9. "
Reichsf.-//, Kdo. Stab = 10. "
Reichssicherheitshauptamt
z. Hd. Brig. Pbr. Schellenberg = 11. "
//-Hauptamt, z. Hd. Obgrf. Berger = 12. "
Reichsleiter Bormann = 13. "

Nach Abgang:

Adj. Chef Gen. St. d. i. = 14. "
Chef FU Gru = 15. "
Prd. Heere Ost = 16. "
Org. Abt = 17. "
Ausb. Abt = 18. "
Chef HMW = 19. "
Gen. Qu. = 20. "
Gen. d. Inf. = 21. "
Gen. d. P. i. u. Post = 22. "
Op. Abt. Chef/In = 23. "
I/S = 24. "
I/A = 25. "
I/A = 26. "
I/K = 27. "
Fest = 28. "
III = 29. "
Vorrat = 30. u. 31. "

7 065693

253/44 g.k. d.h.s. (Karte Lage Finnland vom
6.11.44) Vermittelt am 11.11.44 William, ost.
(s. Verm. Verhandlungen?)

abgegeben an I 9 q (Geamtlage) am 10.11.44.

259/44 g.k. d.h.s. (Karte Lage 20. lat. Dume) vom 11.11.44
Vermittelt am 30.12.44 erhalten:
(s. Verm. Verhandlungen).

Werner, G. 19/11

55/11.56)

7 065694 ::

264/44 g K. Claps. (Karte Lage Ost vom 20.11.44)

265/44 g K. Claps. (Karte Lage West vom 20.11.44)

abgegeben an Jaop (Gesamtlage)
am 22.11.44.

Erhalten:

W. Müller

264/44 g K. Claps.
und 265/44 g K. Claps.
Vermittelt am
7.11.44 (7.11.44) (7.11.44)
Wilhelm, 1066.

-95-

58/ord 59)

7 065695

- 269/44 gk. Usp. (Karte Lage Südwest-Lidost vom 4. 12. 44)
- 270/44 gk. Usp. (Karte Lage Ost vom 4. 12. 44)
- 271/44 gk. Usp. (Karte Lage West vom 4. 12. 44)

abgegeben an Iagn (Gesamtlage)
am 7. XII. 44.

Erhalten:

270 und 271/44 gk. Usp.
Vom 18. 12. 44
William, Hlt.

60) 61) 62)



272/44 g.k. Chef. abgegeben an O. J. Nord
(Oblt. Meyer-Böhlwig) Zum Vorbleibe
am 18. XII. 44.

Erhalten: Meyer
Major.



273 / 44 gk chefs. (Ober i. g. v. Mellenstein)

am 20. Nov. an Chef AOK 18 zur Weitergabe
an Chef AOK 18 mit deren Rückgabe von
dort wieder.

William.

vermietet am 27. 11. 44
(2. Verm. Verhandlung
mit bei Nr. 70 d. im. 146)

98-

64)



- 274 / 44 g K. ^{West} (Karte Lage Frankreich vom 15. XII. 44)
- 275 / 44 g K. (Karte Lage Südost vom 15. XII. 44)
- 276 / 44 g K. (Karte Lage Ost vom 16. XII. 44)
- 277 / 44 g K. (Karte Lage Italien vom 16. XII. 44)
- 278 / 44 g K. (Karte Lage Frankreich vom 16. XII. 44)

abgegeben am 18. XII. 44 an I 901 (Personlage)

Abgaben: Wille, Juen

274-278
vernichtet am 22. I. 45
(s. Van. Vahen (Lige)
Williams
obst!

65) 66) 67) 68) 69)
-99-

7 065699 ::

Chefsache
nur durch Offizier

Geheime Kommandosache

20. Dez.

Ia N. 279/44 g.Kdos. Chefs.
- 3 Anlagen - An den

2 Ausfertigungen
2. Ausfertigung.

*1. N. 279/44
2. N. 279/44
an den 1. N. 279/44
Novilber am
31. 12. 44
(2. N. 279/44)*

- a) Chef des Generalstabes der 16. Armee
- b) Chef des Generalstabes der 18. Armee

1.) In der Anlage übersende ich 3 Verfügungen des Chefs des Generalstabes des Heeres. Der Inhalt ist - ohne die Verfügungen selbst weiterzugeben - den Generalstabsoffizieren des Befehlsbereichs in entsprechender Form bekanntzugeben.

Die Verfügungen mit diesem Anschreiben sind von Chef AOK 16 an Chef AOK 18 zu übersenden und von diesem an mich zurückzuleiten.

2.) Ich weise noch einmal darauf hin, daß ich mir Veränderungen in der Stellenbesetzung der Generalstabsoffiziere selbst vorbehalten habe. Die Chefs der Generalstäbe der Armeen sind also nicht berechtigt, Änderungen in der Stellenbesetzung der Generalstabsoffiziere selbständig vorzunehmen, sondern werden um entsprechende Vorschläge an die H.Gr. gebeten.

3.) Ich bitte, sich der Ausbildung der Generalstabsoffiziere mehr als bisher anzunehmen, sobald es die Lage erlaubt. Zu Lagebesprechungen, Planspielen usw. sind möglichst viele Generalstabsoffiziere heranzuziehen, jede Gelegenheit zum Truppenbesuch muß von den Generalstabsoffizieren ausgenutzt werden. Die Ausbildung, besonders der jüngeren Generalstabsoffiziere, in Generalstabedienst war kurz und unzureichend. Was diese jungen Generalstabsoffiziere jetzt nicht lernen, lernen sie nie, sollen aber später an der Führung großer Verbände beteiligt werden. Wir müssen uns hier selbst helfen, soweit es irgendwie geht.

Gelgentliche Vertretungen der Generalstabsoffiziere, um sie zur Vielseitigkeit zu erziehen, sind anzustreben und entsprechend vorzuschlagen.

- 700 -

RM
Generalmajor *701.*